



OBRIGHEIMER

NACHRICHTEN



Donnerstag, 17. Oktober 2019

42

Amtsblatt der Gemeinde Obrigheim mit Nachrichten aus den Ortsteilen



Foto: Gemeinde Obrigheim

Informatives

Telefon Rathaus Zentrale 06261/646-0

Öffnungszeiten des BürgerBüros

Montag	8.00 - 12.15 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.15 Uhr
Mittwoch	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.15 Uhr
Freitag	8.00 - 12.15 Uhr

Wichtige Rufnummern bei Störungen

Wasserversorgung

Zweckverband Mühlbachgruppe
Bad Rappenau 07264/917699

Stromversorgung

kostenfreie 24-h-Hotline
bei Stromstörungen 0800/3629477

Feuerwehr Notruf 112
Polizei Notruf 110



Vereinsvorstände

Bitte denken Sie an die Anmeldung Ihrer Termine 2020 bis spätestens Freitag, 18. Oktober 2019



Gedicht zum Herbst

**Ach mit welcher Farbenpracht
hat die Welt sich schöngemacht.
Stürmisch treibt der Wind die Blätter,
durch das kühle Regenwetter.
Wenn am Himmel Drachen steigen,
tanzen Blätter ihren Reigen
Wenn sich kahle Äste recken,
pfeift der Wind um Häuserecken.
Wenn wir erste Nüsse knacken,
uns in warme Kleider packen,
wenn es kalt wird an den Füßen,
Nebel wabernd uns umfließen,
wenn man sich fühlt daheim geborgen
dann ist es Herbst geworden!**

von W. Heinrich, Obrigheim

Gedenkveranstaltung

„Ich kann es gar nicht begreifen, warum man gerade mich so behandelt ...

Gedenkbuch der gesammelten Lebensgeschichten zu den Opfern der nationalsozialistischen Euthanasie aus der Gemeinde Obrigheim (Baden) von Max Ehrmann als Sonderdruck 2019 in der Reihe „Obrigheim gestern und heute“ erschienen

Zu einer würdigen Gedenkveranstaltung konnte Bürgermeister Walter letzte Woche viele geschichtlich interessierte Gäste in der Aula der Realschule Obrigheim begrüßen. Sein besonderer Willkommensgruß galt dabei dem Verfasser des Gedenkbuches Max Ehrmann. Der 1. Vorsitzende des Heimatvereines, Herr Karl Heinz Neser, der zugleich als Schriftleiter fungierte, führte in die Thematik ein.

Anschließend berichtete Max Ehrmann in fesselnder Weise über seine Forschungsarbeit, während der er die Schicksale von 6 Personen aus Obrigheim und Asbach anhand von Patientenakten rekonstruierte. Diese 6 Menschen fielen der Euthanasie der Nationalsozialisten zum Opfer. 6 Menschen, die eine Familie und Freunde hatten und in der Gemeinde verwurzelt waren, und die einfach so verschwanden. Seine Arbeit versteht Max Ehrmann als Mahnung gegen das Vergessen.

Im Anschluss zelebrierten Pfarrer Dr. Stefan Rencsik und Prädikantin Annelies Lukas eine ökumenische Andacht für die 6 Euthanasie-Opfer aus Obrigheim, aber auch für alle anderen Opfer der Nazi-Diktatur.

Die Gedenkveranstaltung wurde durch Schülerinnen der Musikschule musikalisch umrahmt. Das Gedenkbuch kann ab sofort zum Preis von 2,00 Euro bei der Gemeinde Obrigheim im Bürgerbüro während der Sprechzeiten erworben werden.





Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde

Seniorenachmittag

Seniorenachmittag am Donnerstag, 24. Okt. 2019 im kath. Pfarrsaal in Obrigheim hier: Abfahrtszeiten für die Teilnehmer aus den Ortsteilen Asbach und Mörtelstein

Für die Teilnehmer aus den Ortsteilen Asbach und Mörtelstein werden in Absprache mit dem Busunternehmen BRN Fahrdienste organisiert:

Es sind folgende Abfahrtszeiten vorgesehen

Abfahrtszeit des Linienbusses der BRN bis zur Haltestelle „Weißer Stein“:

in Asbach 13.36 Uhr bei der Bushaltestelle Vereinshaus/Verwaltungsstelle

in Mörtelstein 13.41 Uhr bei der Bushaltestelle Verwaltungsstelle

Die Rückfahrt des Linienbusses ist für 17.28 Uhr bei der Haltestelle „Weißer Stein“ vorgesehen.

Ankunft Mörtelstein 17.33 Uhr und Ankunft Asbach 17.37 Uhr.

Hinweis: Für die Teilnehmer an dem Seniorenachmittag entstehen keine Fahrtkosten.

Smartphone-Schulung für Senioren

Machen Sie mit uns den Smartphone-Führerschein

Smartphones sind in aller Munde. Wer meint, dieses Thema sei nur ein Trend der jungen Generation, der hat weit gefehlt.

Smartphones sind nicht mehr wegzudenken und erleichtern uns mit ihren zahlreichen Funktionen den Alltag.

Wir führen Sie an einen leichten Umgang mit Ihrem Gerät heran und erklären Ihnen Schritt für Schritt, wie auch Sie Ihr Smartphone optimal nutzen können. Wir richten Ihr Gerät gemeinsam und individuell nach Ihren Bedürfnissen ein. Begriffe wie WhatsApp, Google Maps, HomeScreen etc. werden bald keine Fremdwörter mehr sein.

Die Firma Wanner bietet, wie bereits im Frühjahr, 2 Termine mit einem professionellen Schulungsleiter an:

Samstag, 26.10.2019 und Samstag, 7.12.2019, jeweils von 9.00 bis 13.00 Uhr

Zu diesen beiden Terminen gibt es ein Exklusivangebot mit Sonderkonditionen. Die Kursgebühr beträgt statt 69,00 Euro nur noch 19,00 Euro, da die Firma Wanner, die Bürger- und Gemeindestiftung Obrigheim und die Gemeinde Obrigheim dies bezuschussen.

Dieses Angebot gilt für alle Senioren der Gemeinde Obrigheim. Die Anmeldeflyer liegen ab sofort bei der Gemeinde Obrigheim bereit und können bei der Firma Wanner abgegeben werden.

Herausgabe des Jahrbuches 2019

Die Gemeinde und der Heimatverein Obrigheim bringen auch für das Jahr 2019 wieder ein Jahrbuch heraus.

Neben einer Dokumentation des diesjährigen Gemeindegeschehens in Wort und Bild, sollen auch wieder historische und heimatkundliche Beiträge erscheinen.

Die Herausgabe des Jahrbuches 2019 ist für das zeitige Frühjahr 2020 vorgesehen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie die örtlichen Vereine, die eigene Beiträge für das Jahrbuch 2019 zur Verfügung stellen wollen, können sich beim Schriftleiter „Jahrbuch“, Herrn Karl Heinz Nesser, Eschenweg 1, Tel. 06261/63236, oder im Rathaus (Hauptamt, Zimmer 211, Tel. 06261/646-16) melden, wo gerne auch nähere Auskünfte (Frau Prohaska) erteilt werden.

Veranstaltungskalender 2020

Der Veranstaltungskalender 2020 ist in Arbeit.

Wir weisen alle Vereine, Organisationen, Kirchen und sonstige Gruppierungen nochmals auf die Rückmeldefrist **18. Oktober 2019** hin.

Bitte melden Sie uns Ihre Termine.

Auch Negativmeldungen sind erforderlich.

Anhand der vorliegenden Meldungen wird der Veranstaltungskalender 2020 zusammengestellt und veröffentlicht.

Bei Kollisionsveranstaltungen werden die jeweiligen Vereinsvertreter informiert. Diese müssen unter den betroffenen Vereinen geklärt werden.

Ergänzungen im aufgestellten Terminkalender sind nur möglich, wenn sie mit anderen bereits gemeldeten Terminen **nicht** in Konflikt kommen.

Der Schornsteinfeger informiert

Schornsteinreinigung

Am Donnerstag, 17.10.2019 wird in Mörtelstein mit der Schornsteinreinigung begonnen.

In Obrigheim (Bezirk Engel) wird die Schornsteinreinigung ab Dienstag, 22.10.2019 durchgeführt. Zettelanhang bitte beachten.

Wolfgang Engel, Tel. 06262/4091.

Rentenberater kommt zweimal im Monat

Haben Sie Fragen zu Ihrer Rente? Oder wollen Sie einen Rentenanspruch stellen? Dann setzen Sie sich bitte mit dem Bürgerbüro (Tel. 06261/646-50) in Verbindung. Wir werden dann einen Termin mit einem Rentenberater von der Deutschen Rentenversicherung vereinbaren. Dieser kommt zweimal im Monat, mittwochs von 14.00 bis 18.00 Uhr und kann Ihnen in allen Fragen rund um das Thema Rente weiterhelfen.

Auszug aus der Gemeinderatssitzung Nr. 9/2019 vom 12.9.2019

Information zum Gewerbegebiet Tech-N-O

Vor Beginn der Sitzung informierte Bürgermeister Walter den Gemeinderat darüber, dass am Morgen des Sitzungstages eine kurzfristige Verwaltungsratssitzung des Zweckverbandes GENO stattfand. Es ging um eine Ansiedlung und die Erschließung des dritten Abschnittes im Gewerbegebiet. Ein weltweit tätiges Unternehmen werde sich im Tech-N-O ansiedeln und die Erschließung stufenweise selbständig ausführen. In einem ersten Abschnitt plant die Firma ein Projekt mit einem Umfang von 40 Mio. € und zunächst 150 Mitarbeitern.

Herr Schumacher informierte den Gemeinderat anschließend darüber, dass es sich bei der Ansiedlung um die Firma Interroll handelt. Die Firma Interroll ist ein weltweit führender Hersteller von Produkten für die Stückgutförderung, interne Logistik und Automation. Die Firma plant den Beginn der Baumaßnahme bereits 2020 und die Inbetriebnahme zum 1.1.2021.

Er verdeutlichte nochmals, dass durch die Erschließung durch die Firma selbst für den Zweckverband keine Kosten entstehen.

Unter dem **Tagesordnungspunkt 1** wurden Fragen aus dem Kreis der Zuhörer behandelt und unter dem **Tagesordnungspunkt 2** wurden 2 vorlagereife Bauanträge behandelt.

3. **Bebauungsplanverfahren „Hofäcker“ im Ortsteil Asbach**
 - a) **Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)**
 - b) **Billigung des Vorentwurfs und Freigabe für die frühzeitige Beteiligung gemäß § 3 (1) und § 4 (1) BauGB**
- Beratung und Beschlussfassung**

Herr Glaser vom Ingenieurbüro für Kommunalplanung (IFK) aus Mosbach erläuterte anhand einer Präsentation das Vorhaben.

Anlass der Planung

Aufgrund der anhaltenden Nachfrage nach Wohnbauplätzen im Ortsteil Asbach der Gemeinde Obrigheim ist die Bereitstellung von Wohnbaufläche für den örtlichen Bedarf dringend erforderlich.

Ziele und Zwecke der Planung

Das geplante Baugebiet am östlichen Ortsrand von Asbach soll sowohl dem aktuellen als auch dem zukünftigen Bedarf an Wohnbauplätzen gerecht werden. Der Bebauungsplan dient der planungsrechtlichen Sicherung des Baugebietes und der Bereitstellung von Wohnbaugrundstücken für den Eigenbedarf.

Verfahren

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB aufgestellt. Die hierbei zu beachtenden Zulässigkeitsmerkmale werden erfüllt.

Im beschleunigten Verfahren kann von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB und der Erstellung eines Umweltberichtes nach § 2a BauGB ebenso wie von der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange sowie von der Erörterung abgesehen werden. Von den ersten genannten Verfahrenserleichterungen, Verzicht auf Umweltprüfung und -bericht, wird Gebrauch gemacht. Auf die frühzeitige Unterrichtung und Erörterung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange wird jedoch nicht verzichtet.

Herr Glaser vom Ingenieurbüro IFK ging während seines Vortrags nochmals auf die von Herrn Lippok gestellten Fragen ein. Im Hinblick auf die Vergabekriterien ergänzte Herr Horn, dass diese im Vorfeld der Vergabe nochmals vom Gemeinderat geprüft werden, die Vergabe aber nach objektiven Kriterien erfolgen werde und ein Windhundprinzip nicht zur Anwendung kommen wird.

Nach kurzer Aussprache fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen **Beschluss**:

- a) Der Gemeinderat beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplans „Hofäcker“ im Ortsteil Asbach.
- b) Der Gemeinderat billigt den Vorentwurf des Bebauungsplans mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung in der Fassung vom 13.5.2019 und gibt diesen zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und zur frühzeitigen Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 1 BauGB frei.

4. Baugebiet „Hofäcker“ im Ortsteil Asbach hier: Abschluss eines städtebaulichen Vertrages und Erschließungsvertrages zur Entwicklung und Erschließung des geplanten Baugebietes „Hofäcker“ - Beratung und Beschlussfassung

Die Gemeinde Obrigheim beabsichtigt das Baugebiet „Hofäcker“ im Ortsteil Asbach zu erschließen. Hierfür müssen der Bebauungsplan, die Umlegung und die Erschließung in die Wege geleitet werden.

Die Erschließung der letzten Neubaugebiete in Obrigheim wurden von einem Erschließungsträger im Rahmen eines städtebaulichen Vertrages und Erschließungsvertrages durchgeführt.

Bei diesen Erschließungen wurden sämtlichen Kosten, die im Zusammenhang mit der Erschließung entstanden, von den Grundstückseigentümern getragen. Damit hat die Gemeinde beste Erfahrungen gemacht.

Deshalb wird vorgeschlagen, die Entwicklung und die Erschließung des Baugebietes „Hofäcker“ auch an einen Erschließungsträger zu übertragen.

Die Verwaltung hat 3 Erschließungsträger zur Abgabe eines Honorarangebotes aufgefordert.

Alle 3 Erschließungsträger haben ihr Interesse bekundet und der Gemeinde jeweils ein Angebot vorgelegt.

Wirtschaftlichster Bieter ist die Firma RBS Wave GmbH aus Stuttgart (Angebot vom 29.7.2019) mit einem Angebotspreis in Höhe von 46.886,00 € (brutto).

Die Firma RBS Wave GmbH war auch mit der Erschließungsträgerschaft bei den Neubaugebieten „Liebold“ und „Röte“ im Ortsteil Obrigheim betraut und hat die ihr übertragenen Aufgaben dabei stets zuverlässig ausgeführt.

Für die Erschließung des Baugebiets „Hofäcker“ sind im Haushaltsplan 2019 Mittel in Höhe von 20.000,00 € eingestellt.

Für die Beauftragung der Firma RBS Wave GmbH aus Stuttgart werden somit überplanmäßige Auszahlungen in Höhe von 26.886,00 € erforderlich.

Die erforderlichen zusätzlichen Haushaltsmittel stehen aufgrund höherer Gewerbesteuerzahlungen zur Verfügung.

Herr Siedersleben von der Firma RBS Wave GmbH aus Stuttgart stellte sein Unternehmen und die Planungen für die Erschließung des Baugebietes „Hofäcker“ anhand einer Präsentation ausführlich vor.

Nach der geführten Aussprache fasste der Gemeinderat hierzu folgenden einstimmigen **Beschluss**:

Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss eines städtebaulichen Vertrages und Erschließungsvertrages gemäß § 11 Baugesetzbuch (BauGB) zur Entwicklung und zur Erschließung des geplanten Baugebietes „Hofäcker“ mit der RBS Wave GmbH aus Stuttgart auf der Grundlage des vorliegenden Angebotes vom 29.7.2019 zu.

Der Bürgermeister der Gemeinde Obrigheim wird ermächtigt, den entsprechenden Vertrag zu unterzeichnen.

Der Gemeinderat bewilligt die Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln für die erforderlichen überplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 26.886,00 € für das Haushaltsjahr 2019.

5. Überprüfung des Lärmaktionsplanes Obrigheim hier: Behandlung der bisher eingegangenen Anregungen - Beratung und Beschlussfassung

Die Gemeinde Obrigheim hat im Februar 2016 einen Lärmaktionsplan erstellt. Der Geltungsbereich des Lärmaktionsplans umfasst die bebauten Bereiche im Ortsteil Obrigheim entlang der Bundesstraße B 292, an der Landesstraße L 636 (Hauptstraße) zwischen der Neckarbrücke und dem Anschluss an die B 292, an der K 3942 (Kirschtetter Straße) sowie an der Hochhäuser Straße.

Nach § 47d des Bundesimmissionsschutzgesetzes (BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 2. Juli 2013, ist alle 5 Jahre, spätestens jedoch im Jahr 2019 turnusmäßig eine Überprüfung des Lärmaktionsplans durchzuführen. Diese Überprüfung basiert auf der aktuellen Lärmkartierung des Landes Baden-Württemberg für die Hauptverkehrsstraßen der Stufe 2 (Autobahnen, Bundes- und Landstraßen mit mehr als 3 Millionen Kraftfahrzeugen pro Jahr) vom Dezember 2018.

Im Amtsblatt der Gemeinde Obrigheim vom 4. April 2019 wurde die Bevölkerung auf die Überprüfung des Lärmaktionsplanes hingewiesen. Es wurde dabei darüber informiert, dass für die Bevölkerung die Möglichkeit besteht, durch schriftliche Eingabe an die Gemeindeverwaltung an der Überprüfung des Lärmaktionsplans mitzuwirken. Weiter wurde darauf hingewiesen, dass im Verfahren der Entwurf des Berichts zur Überprüfung des Lärmaktionsplans nach vorheriger Bekanntmachung im Amtsblatt der Gemeinde öffentlich ausgelegt wird und dann nochmals die Möglichkeit besteht, hierzu Stellungnahmen und Anregungen schriftlich vorzubringen.

Aufgrund der Information im Amtsblatt vom 14. April 2019 gingen bei der Gemeindeverwaltung seitens der Bevölkerung vier Stellungnahmen ein. Die eingegangenen Stellungnahmen nebst Beschlussempfehlungen sind in der der Verwaltungsvorlage beigefügten Abwägungsübersicht ersichtlich.

Der Gemeinderat fasste hierzu folgenden einstimmigen **Beschluss**: Der Gemeinderat wägt die bislang eingegangenen Stellungnahmen gemäß den Beschlussempfehlungen, die der Verwaltungsvorlage Nr. 54/2019 beigefügt sind, ab.

Die Offenlage des Entwurfs des Lärmaktionsplans soll in der Zeit vom 30.9. bis 28.10.2019 erfolgen.

6. Feststellung der Jahresrechnung 2018 der Gemeinde Obrigheim - Beratung und Beschlussfassung

Bürgermeister Walter verwies auf die Verwaltungsvorlage Nr. 55/2019. Rechnungsamtsleiter Sienholz erläuterte anschließend die Jahresrechnung für das Jahr 2018 anhand einer Präsentation, in der er auf die wesentlichsten Punkte der Rechnungsergebnisse einging. Für die Fraktion der Freien Wähler gab Gemeinderat Ulrich Halder die folgende Erklärung ab:

„Sehr geehrter Herr Bürgermeister Walter, sehr geehrte Damen und Herren auf der Zuhörertribüne, liebe Kolleginnen und Kollegen, auf 89 Seiten hat das Rechnungsamt unter Kämmerer Thorsten Sienholz sehr solide und anschaulich die Zahlen des vergangenen Rechnungsjahres 2018 veröffentlicht, den der Gemeinderat am 22.3.2018 als Plan einstimmig beschlossen hatte. Dieser Jahresbericht ist regelmäßig eine Sternstunde der kommunalen Politik. Im Falle von Obrigheim sind die nackten Zahlen schon seit Jahren sehr gut. So war zum Jahresende 2018 die Kreditschuld bei 625.000 €. Bei einer Bilanzsumme von etwa 82,651 Mio € waren das weniger als 1 %. Dieser Tage wird die Kreditschuld sogar ganz getilgt sein und Obrigheim kann sich schuldenfrei nennen.

Sehr erfreulich sind die über dem Planansatz gestiegenen Einkünfte. So stiegen die Einkünfte aus Grundsteuer, Einkommenssteuer und Schlüsselzuweisungen zusammen um mehr als 170.000 € gegenüber dem Planansatz. Allerdings schrumpften die Zinseinnahmen um 144.000 € gegenüber dem Planansatz. Die gestiegene Gewerbesteuer ist zwar immer sehr erfreulich, jedoch müssen 90 % davon, nach 2 Jahren über Umlagen wieder abgegeben werden. Eine moderate Anhebung des Hebesatzes sollte kein Tabu sein, da die Gemeinde immer noch mit einem Investitionsstau zu kämpfen hat und viele Maßnahmen nachholen muss. Der Investitionsbedarf wird steigen.

Richtigerweise legt der Rechnungsberichtsschreiber auch selbst den Finger in die Wunde. Die guten Zahlen sind vor allem der Tatsache geschuldet, dass geplante Maßnahmen nicht gemacht werden konnten oder nicht abgeschlossen werden konnten. Da die Gemeindeverwaltung selbst das Problem beim Namen nennt, ist das ein sehr gutes Zeichen.

Einige Fehler, wie der Erwerb von Aktien der EnBW oder der finanziellen Beteiligung an Unternehmen im Ort wurden durch emotionale Debatten zwar von der Verwaltung forciert und von der Gemeinderatsmehrheit damals beschlossen, jedoch werden die Verluste und Risiken im Jahresbericht klar benannt. Auf der anderen Seite darf man der Verwaltung danken, dass die Übernahme des evangelischen Gemeindeareals mit dem Kindergarten sehr weitsichtig und klug war. Auch hat die Verwaltung und jeder Bürgermeister jahrzehntelang Spott und Häme wegen Tech-N-O ertragen müssen.

Doch scheint sich die positive Entwicklung im Tech-N-O allmählich durchzusetzen. Mehr Kinder und neue Arbeitsplätze am Standort Obrigheim sind die alten und neuen Themen der Gemeinde, echte Evergreens eben.

Im Jahresbericht kommt der Hinweis darauf, dass man die Ausgaben und Einnahmen in einem maßvollen Verhältnis halten sollte. Wer möchte dabei widersprechen. Obrigheim hat sich eine sehr gute Ausgangslage geschaffen, wobei die alten Highlights, die stets sprudelnden Zinsen und die Freude über die Gewerbesteuer, zunehmend unsicher werden.

Nach Jahrzehnten des Sparens muss vieles nachgeholt werden. Und beim Jahresbericht werden die alten Fehler gnadenlos sichtbar. Zum Beispiel sollte das Defizit bei der Schulmensa nicht einfach weiterlaufen. Dort klafften schon öfter Wunsch und Wirklichkeit auseinander. Der Mensabetrieb ist schwierig, sollte aber nicht dauerhaft mit großen Defiziten betrieben werden.

Die Freien Wähler danken allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich in unserer Gemeinde für das Gemeinwohl eingebracht haben, wir danken der Feuerwehr für ihre Arbeit und den vielen Ehrenamtlichen in den Vereinen und Organisationen.

Wir danken allen Mitarbeitern der Verwaltung, besonders Kämmerer Sienholz mit seinem Team für den gelungenen Bericht, den Kollegen des Bauhofes und dem Personal unserer beiden Schulen für ihre Arbeit.

Die Freien Wähler stimmen der Jahresrechnung 2018 zu.“

Für die Fraktion „CDU/Bürgerliste“ gab Gemeinderat Bernard Lukas die folgende Erklärung ab:

„Sehr geehrter BM Walter, liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats, sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, heute ist uns bereits die zweite Jahresrechnung für das Jahr 2018 nach dem neuen kommunalen Haushaltsrecht präsentiert worden. Sie enthält das Drei-Komponentenmodell der Doppik: Vermögensbilanz, Ergebnisrechnung und Finanzrechnung. Bei der allgemeinen guten finanziellen Lage der Gemeinde Obrigheim will ich nur auf die wesentlichen Eckpunkte der Jahresrechnung 2018 eingehen, die die finanzielle Lage der Gemeinde charakterisieren.

Das ordentliche Ergebnis der Ergebnisrechnung 2018 weist einen positiven Saldo von 3,36 Mio. € auf, die in die ordentliche Ergebnisrücklage fließen. Diese Ergebnisrücklage summiert sich inzwischen auf insgesamt ca. 6,5 Mio. €, wie auf der Passivseite der Vermögensbilanz dargestellt ist. Fehlbeträge aus Vorjahren oder Kreditteilungen sind erfreulicherweise nicht zu berücksichtigen. Damit ist der Kapitalerhalt durch Erwirtschaftung der Ressourcenverbräuche - dargestellt durch die nicht zahlungswirksamen Abschreibungen - gewährleistet und dem Grundsatz der intergenerativen Gerechtigkeit Rechnung getragen. Die Mittel der gebildeten ordentlichen Ergebnisrücklage stehen für schlechtere Zeiten mit negativem Saldo der Ergebnisrechnung zur Verfügung, um einen ausgewogenen Haushalt darstellen zu können.

Das hohe Kapitalvermögen hat immerhin noch erfreuliche 0,63 Mio. € Zinserträge gebracht.

Der Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahrs 2018 beträgt 2,7 Mio. € und weist somit auf eine gute Liquidität unserer Kommune hin.

Die Gemeinde steht finanziell hervorragend da. Doch eine schwächere Konjunktur, bevorstehende größere Investitionen (z.B. bei der Kinderbetreuung und bei den Schulen) gemäß mittelfristiger Finanzplanung, dringende Instandhaltungsmaßnahmen (wie z.B. bei den Kanalsanierungen) und hohe Transferaufwendungen werden die finanzielle Situation der Gemeinde schmälern.

Beim Vergleich der Rechnungsergebnisse mit den Plandaten des Haushalts 2018 fällt auf, dass etliche Unterhaltsmaßnahmen sowie Mittel für sonstige Sach- und Dienstleistungen nicht oder nicht in voller Höhe abgefließen sind und das Ergebnis zusätzlich schönen.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Mitarbeitern der Verwaltung und des Bauhofes. Bei der Verabschiedung einer Jahresrechnung gilt besonderer Dank den Mitarbeitern des Rechnungsamts mit Herrn Sienholz an der Spitze. Ihre Informationen und Unterlagen sind ausführlich und zeugen von einer professionellen und zuverlässigen Arbeit im Bereich der Finanzen. Es bleibt ihnen zu wünschen, dass sich nach dem Kraftakt der Umstellung auf das NKHR das Arbeitspensum wieder halbwegs normalisiert hat. Schließlich danken wir unserer Feuerwehr für den stetigen Schutz von Menschen und Sachvermögen und allen für unser Gemeinwesen tätigen Vereinen und Organisationen.

Die Fraktion CDU/Bürgerliste stimmt der Jahresrechnung 2018 zu.“

Für die SPD-Fraktion gab Gemeinderat Johannes Schäfer die folgende Erklärung ab:

„Sehr geehrter Herr Bürgermeister Walter, sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats.

Ich möchte heute im Namen der SPD-Fraktion nicht tiefer auf das Rechnungsergebnis von 2018 eingehen, sondern einige Worte des Danks aussprechen.

Wir bedanken uns herzlich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Rechnungsamts mit Herrn Sienholz an der Spitze, aber auch der gesamten Verwaltung und dem Bauhof für die geleistete Arbeit.

Nicht vergessen möchte ich alle Bürgerinnen und Bürger, die sich in der Feuerwehr oder in anderen Vereinen und Organisationen für die Gemeinde Obrigheim engagieren. Ohne sie wäre unsere Gemeinde nicht so attraktiv und lebenswert.

Die SPD-Fraktion stimmt der Jahresrechnung 2018 zu.“

Nach kurzer Aussprache stellte der Gemeinderat aufgrund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg einstimmig die folgenden Ergebnisse der Jahresrechnung 2018 und die Verwendung des Jahresergebnisses fest und stimmte über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zu, soweit dies nicht schon in früheren Beschlüssen geschehen ist:

	EUR
1. Ergebnisrechnung	
1.1 Summe der ordentlichen Erträge	15.322.371,34
1.2 Summe der ordentlichen Aufwendungen	11.962.939,29
1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	3.359.432,05
1.4 Außerordentliche Erträge	95.152,75
1.5 Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6 Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	95.152,75
1.7 Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	3.454.584,80
2. Finanzrechnung	
2.1 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.091.044,09
2.2 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.484.004,59
2.3 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	4.607.039,50
2.4 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	880.395,44
2.5 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	332.221,63
2.6 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	548.173,81
2.7 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	5.155.213,31
2.8 Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9 Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	389.640,00
2.10 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	-389.640,00
2.11 Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	4.765.573,31
2.12 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-4.174.803,50
2.13 Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	2.205.814,32
2.14 Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	590.769,81
2.15 Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	2.796.584,13
3. Bilanz	
3.1 Immaterielles Vermögen	13.371,08
3.2 Sachvermögen	43.744.279,18
3.3 Finanzvermögen	38.788.028,06

3.4	Abgrenzungsposten	105.316,42
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	82.650.994,74
3.7	Basiskapital	63.594.204,11
3.8	Rücklagen	6.520.908,61
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	10.809.808,59
3.11	Rückstellungen	17.833,00
3.12	Verbindlichkeiten	1.286.273,78
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	421.966,65
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	

7. Bericht der Gemeinde Obrigheim zur Haushaltslage 2019 - Information

Rechnungsamtsleiter Sienholz gab den folgenden Bericht zur Haushaltslage 2019 ab:

„Zu den gemeindlichen Finanzen:

Die gute konjunkturelle Lage wirkt sich auch weiterhin positiv auf den Gemeindehaushalt aus. Die Gewerbesteuer zeigt im Jahressoll bereits jetzt eine deutliche Ansatzüberschreitung.

Die übrigen Steuereinnahmen werden nahezu planmäßig erfüllt, wobei auch hier leichte Tendenzen nach oben zu erkennen sind. Genaue Zahlen können erst im Rahmen der Jahresrechnung genannt werden. Die an die Gewerbesteuer gebundenen Nachzahlungszinsen liegen derzeit ebenfalls um rund 30 T€ über dem Planansatz. Aufgrund der Überschreitung des Gewerbesteueransatzes wird die an das Gewerbesteueraufkommen gekoppelte Gewerbesteuerumlage ebenfalls deutlich über dem Planansatz abschließen.

Auf der Agenda der Gemeinde Obrigheim steht auch im aktuellen Haushaltsjahr der Erhalt des Gemeindevermögens. Aus diesem Grund enthält der Haushalt für 2019 eine Vielzahl von Unterhaltungsmaßnahmen. Der Haushaltsplan sieht u.a. Mittel für die Friedhofskapelle in Obrigheim, die Friedhofsmauer in Mörtelstein oder die Sanierung von Kanälen vor.

Die einzelnen Maßnahmen weisen teils unterschiedliche Ausführungsstände auf. Während beispielsweise die Wiederaufbereitung der KUP in Asbach abgeschlossen wurde, wurden bei der Herstellung von barrierefreien Bushaltestellen erst die Ingenieurleistungen vergeben.

Der Großteil der diesjährigen Maßnahmen befindet sich in der Ausführung bzw. sind mindestens die Aufträge an die ausführenden Firmen erteilt. Es wird dennoch davon ausgegangen, dass der Großteil der Maßnahmen im Planjahr nicht vollständig abgerechnet werden wird.

Von den Mitteln für sonstige Sach- und Dienstleistungen ragen Ansätze für die Aufstellung von Bebauungsplänen mit 170.000 € und Mittel für den Gesamtentwässerungsplan oder die Schmutzfrachtberechnung mit 50.000 € heraus. Während die Maßnahmen im Bereich der Abwasserbeseitigung bereits weit gediehen sind und bereits im vergangenen Haushaltsjahr Abschlüsse anfielen, sind im Bereich der Bebauungspläne nahezu keine Mittel abgeflossen.

Die mit 760 T€ eingeplanten Zinseinnahmen werden bis zum Jahresende hin voraussichtlich erreicht werden.

Die Verzinsung der Anlageform B der Sonderzahlung an den KVBW sank nach kurzfristiger Steigerung im vergangenen Jahr leicht auf nun 0,87 %. Die Verrechnung wurde beschlussgemäß ausgesetzt. Insgesamt beträgt der Stand der Sonderzahlungen beim KVBW aktuell ca. 6,7 Mio. €

Insgesamt wird sich das geplante Defizit von ca. 340.000 € in ein außergewöhnlich gutes positives Ergebnis entwickeln. Die genauen Zahlen können aber auch hier erst zur Jahresrechnung genannt werden.

Der Finanzhaushalt der Gemeinde Obrigheim enthält neben den zahlungswirksamen Erträgen und Aufwendungen sowie den Auszahlungen zur Kredittilgung auch eine Vielzahl an Neuinvestitionen. Die vorgesehenen Beschaffungen von beweglichem Vermögen sind bereits größtenteils erfolgt bzw. beauftragt. Die Ausschreibung der Telefonanlage ist abgeschlossen und der Auftrag erteilt.

Die Überplanung des Kindergartenareals mit Anbau und Sanierung des Kindergartens in der Langenrainstraße wurde im Planjahr vorangetrieben und erste Mittel ausbezahlt. Es zeigt sich jedoch bereits jetzt, dass nur ein kleiner Teil der veranschlagten 1,2 Mio. € noch in diesem Jahr abfließen werden. Im Übrigen wurde der gemeindliche Zuschuss für den Außenbereich des kath. Kindergartens bereits abgerechnet.

Der Ansatz für die Veräußerung von Grundstücken zeigt eine deutliche Überschreitung von ca. 160 T€, da gemeindliche Grundstücke unerwartet veräußert werden konnten.

Von den für die Vorbereitung von Erschließungsgebieten eingestellten Mitteln floss bisher nichts ab. Der Haushaltsplan enthält aktuell Mittel für drei Erschließungen. Wie viel der Mittel im Planjahr noch abfließen werden, ist teilweise auch von entsprechenden Beschlüssen des Gemeinderats abhängig.

Von den Mitteln für die Planung des Ersatzgebäudes für den Pavillon wird 2019 voraussichtlich nichts mehr abfließen. Die neue Brandmeldeanlage in der Gemeinschaftsschule wird noch im Planjahr beauftragt, eine Ausführung wird dann erst im kommenden Jahr vorgenommen.

Für die Neuanlage des Grüngutplatzes wurden Planungsleistungen vergeben. Welcher Betrag zum Jahresende für den Grunderwerb und die Herstellung noch ausbezahlt werden kann, ist aktuell nicht absehbar.

Auch im Jahr 2019 liegt ein Augenmerk auf dem Infrastrukturvermögen. Neben dem fertiggestellten Durchbruch des Deichelwegs wird die Straßen- und Kanalunterhaltung im Brühl zwischen der Mühlgasse und dem Gumpenweg noch dieses Jahr beginnen.

Aufgrund des sehr guten Ergebnisses aus laufender Verwaltungstätigkeit wird sich auch der geplante Finanzmittelüberschuss noch positiver entwickeln als bereits geplant.

Zusammenfassung des Zwischenberichtes

Auch weiterhin sind die vorhandenen Mittel in Festgelder mit verschiedenen Laufzeiten angelegt. Neuanlagen fallen aufgrund des historisch niedrigen Zinsniveaus immer schwerer.

Wie in den vergangenen Jahren zeigt auch der diesjährige Zwischenbericht ein positives Bild.

Waren in den vorangegangenen Jahren jedoch noch geschobene Investitionen der Grund für zurückhaltende Beurteilung der positiven Nachrichten, so ist es aktuell die Wechselwirkung des FAGs. Im übernächsten Jahr wird die Gemeinde höhere Umlagezahlungen zu leisten und geringere Zuweisungen des Landes zu erwarten haben. Dennoch wird aus dem Ergebnis des Jahres 2019 ein entsprechender Betrag bei der Gemeinde verbleiben und zur Aufgabenerfüllung zur Verfügung stehen.

Darüber hinaus wirkt sich der Trend ständig steigender Einnahmen weiterhin positiv auf den Gemeindehaushalt aus. Wie lange dieser Trend noch anhält ist nicht absehbar. Die Steuerschätzung rechnet aber weiterhin mit positiven Werten.

Unabhängig dieser Aussagen steht die Gemeinde Obrigheim aktuell auf einem sehr guten finanziellen Fundament. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Zwischenberichts betrug das Finanzvermögen ca. 52 % der Bilanzsumme von rund 91,5 Mio. €

Diese Mittel zielführend zum Wohl der Bürgerinnen und Bürger einzusetzen, aber auch in schlechten Zeiten ausreichend Mittel zur Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung zur Verfügung zu haben wird die Aufgabe der kommenden Jahre werden.“

8. Beteiligungsbericht der Gemeinde Obrigheim für das Jahr 2018

- Beratung und Beschlussfassung

Seit dem Jahr 2012 erstellt die Gemeinde Obrigheim einen Beteiligungsbericht. Seitdem werden die Beteiligungen der Gemeinde Obrigheim fortgeschrieben.

Gemäß § 105 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Gemeinde zur Information des Gemeinderates und ihrer Einwohner einen Beteiligungsbericht über die Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts, an denen sie unmittelbar oder mit mehr als 50 % mittelbar beteiligt ist, zu erstellen.

Der Beteiligungsbericht ist vom Gemeinderat festzustellen. Die Erstellung des Beteiligungsberichts ist ortsüblich bekannt zu geben.

Die Gemeinde Obrigheim ist mit Stand zum 31.12.2018 an den in der Vorlage 56/2019 genannten Unternehmen und Organisationen in Rechtsform des privaten und öffentlichen Rechts beteiligt gewesen. Hinzu kamen zudem ergänzende Informationen zur Netzgesellschaft GmbH und der Verwaltungs GmbH, welche sich aus § 105 GemO ergeben.

Der Gemeinderat nimmt den Beteiligungsbericht 2018 zustimmend zur Kenntnis.

9. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung - AbwS)

- Beratung und Beschlussfassung

Im April dieses Jahres wurde die Abwassersatzung der Gemeinde Obrigheim an die aktuellen rechtlichen Ansprüche angepasst.

Alle Satzungen der Gemeinden sind nach Beschluss dem Landratsamt anzuzeigen.

Im Zuge dieser Anzeige gab das Landratsamt einige Hinweise, welche weiteren Änderungen vorgenommen werden sollten.

Die Änderungen wurden in der der Vorlage beigefügten Änderungssatzung entsprechend hervorgehoben.

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Änderungen:

- Die §§ 2 Abs. 2 und 40a Abs. 3 wurden um die in der Satzung genannten Teile ergänzt.
- Bei § 10 Abs. 1 S. 2 wurde das Wort „Er“ durch „Sie“ ersetzt.
- Bei § 31 wurde in der Überschrift und in Abs. 1 S. 1 die Nennung des „§ 29“ durch die „§§ 28 bis 30“ ersetzt.

Die Änderungen dienen einer besseren Rechtssicherheit der Satzung.

Es werden keine Gebührenerhöhungen oder Ähnliches vorgenommen.

Der Gemeinderat fasste folgenden einstimmigen **Beschluss**

Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung) der Gemeinde Obrigheim vom 11. April 2019, in der Fassung des in dieser Verwaltungsvorlage enthaltenen Satzungsentwurfs.

10. Bewilligung von außerplanmäßigen Haushaltsmitteln für die zielorientierte Wanderwegweisung in Obrigheim - Beratung und Beschlussfassung

Um mit anderen Wanderregionen mithalten zu können und um mehr Wanderer und wanderbegeisterte Ausflügler in unsere Region zu locken, soll auf Initiative des Naturparks Neckartal-Odenwald die Wanderweg-Zielwegweisung im Naturpark ausgeweitet und optimiert werden. Die Mitgliedskommunen des Naturparks können hierfür Fördergelder beantragen. Die Fördersumme beträgt 60 %.

Deshalb finden auch in unseren Nachbarkommunen seit dem letzten Jahr entsprechende Planungen statt. Die Stadt Mosbach hat angeboten, das Projekt für unsere Region federführend umzusetzen. Von diesem Angebot machen die folgenden Kommunen Gebrauch: Aglasterhausen, Billigheim, Binau, Elztal, Hüffenhardt, Neckargerach, Neckarzimmern, Neunkirchen, Schwarzach und Zwingenberg.

Auch die Gemeinde Obrigheim hat bei der Stadt Mosbach ihr Interesse an der Zusammenarbeit bekundet. Basierend auf den Richtlinien des Naturparks Neckartal-Odenwald hat die Stadt Mosbach im Frühjahr insgesamt 7 Ingenieurbüros aufgefordert, ein Angebot für die zielorientierte Wanderwegweisung von Mosbach und allen weiteren beteiligten Nachbarkommunen abzugeben. Das günstigste Angebot für Obrigheim vom Ingenieurbüro Schwegler aus Eppelheim können Sie der Anlage entnehmen.

Das vorliegende Angebot und der Förderantrag, den die Stadt Mosbach für alle beteiligten Kommunen gemeinsam stellen wird, sind dann vom Naturpark und dem Regierungspräsidium zu prüfen. Mit dem Zuwendungsbescheid kann im kommenden Frühjahr gerechnet werden.

Da wir allerdings mit der Zieleinweisung bald beginnen möchten, wird die Stadt Mosbach den vorzeitigen Maßnahmenbeginn beantragen. Die Materialkosten (Anzahl Schilder, Pfosten, etc.) können erst im Rahmen der Planung bzw. Umsetzung durch das Planungsbüro genau ermittelt werden. Daher müssen für die Umsetzung der Maßnahme Haushaltsmittel auch für das Jahr 2020 bereitgestellt werden. Im Haushalt 2019 sind bislang keine Mittel für die Maßnahme vorgesehen.

Der Gemeinderat fasste folgenden einstimmigen **Beschluss**:

Für die zielorientierte Wanderwegweisung werden außerplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von 5.400 Euro bereitgestellt.

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -



**Fragen zur Zustellung
Ihres Mitteilungsblattes:**
07033/6924-0
www.nussbaum-lesen.de



**Schul- und
Gemeindebücherei**

Schul- und Gemeindebücherei Obrigheim

Schubertstraße 2, Tel. 06261/9179764



Öffnungszeiten

Montag	geschlossen
Dienstag	von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch	von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Bücherei in den Herbstferien geschlossen

In den Herbstferien ist die Bücherei vom **28.10. bis 1.11.2019 geschlossen**. Wir bitten um Beachtung.

Ab dem 5.11.2019 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.



Jugendhaus Obrigheim/Jugendarbeit

Geänderte Öffnungszeiten des Jugendhauses

Das Jugendhaus Obrigheim (Hauptstraße 50, Zugang über die Schillerstraße) hat bis auf Weiteres wie folgt geöffnet:

Freitag von 16.00 bis 19.00 Uhr

Kommt vorbei. Wir freuen uns auf euch.



Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Amt für Flurneuordnung

Öffentliche Bekanntmachung

Az.: 52.03 - 2656/B 10.02

Flurbereinigung Waibstadt (HWS1)

Rhein-Neckar-Kreis

Ausführungsanordnung vom 1.10.2019

1. Das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis - Amt für Flurneuordnung - ordnet hiermit die Ausführung des Flurbereinigungsplans - einschließlich der Plannachträge 1 bis 4 - für das gesamte Flurbereinigungsgebiet der Flurbereinigung Waibstadt an.

1.1 Der **Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustands** wird auf den 1.12.2019 festgesetzt.

Mit diesem Zeitpunkt geht das Eigentum an den neuen Grundstücken auf die Empfänger über. Der im Flurbereinigungsplan - einschließlich der Plannachträge - vorgesehene neue Rechtszustand tritt an die Stelle des bisherigen Rechtszustandes.

1.2 Die rechtlichen Wirkungen der vorläufigen Besitzeinweisung vom 20.9.2011 enden mit Ablauf des 30.11.2019 Diese Anordnung kann auch auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/2656) eingesehen werden.

1.3 Anträge auf **Regelung des Nießbrauchs und der Pachtverhältnisse** müssen innerhalb von 3 Monaten nach Erlass der Ausführungsanordnung beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis - Amt für Flurneuordnung - Kurfürsten-Anlage 38 - 40, 69115 Heidelberg gestellt werden. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

2. Begründung

Die Voraussetzungen für die Ausführungsanordnung nach § 61 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.3.1976 (BGBl. I S. 546) liegen vor.

Die Beteiligten sind am 17.3.2014 über den Flurbereinigungsplan - und am 2.8.2019 über den Plannachtrag 3 - gehört worden. Der Flurbereinigungsplan steht unanfechtbar fest, da die Widersprüche gütlich geregelt wurden.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Anordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis - Amt für Flurneuordnung, Kurfürsten-Anlage 38 - 40, 69115 Heidelberg oder jeder anderen Dienststelle des Rhein-Neckar-Kreises eingelegt werden.

D.S.

gez. Andreas Neubert, Amtsleiter
Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis
Amt für Flurneuordnung
74889 Sinsheim, Muthstraße 4
Telefon 07261/9466-5400, Telefax 07261/9466-5454
E-Mail: flurneuordnungsamt@rhein-neckar-kreis.de

Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach

Kundenselbstablesung der Wasserzähler für die Jahresendabrechnung 2019 - Vorkampagne über das Internetportal von 18.10. bis 31.10.2019

Liebe Anschlussnehmerinnen und Anschlussnehmer, in Kürze erstellen wir die Jahresendabrechnung 2019 für Wasser-, Schmutz- und Niederschlagswassergebühren. Auch in diesem Jahr sind wir wieder auf Ihre Mithilfe angewiesen, um verlässliche Daten abzurechnen.

Da kein Ableser mehr vor Ort kommt, haben Sie die Möglichkeit, im Rahmen der Vorkampagne in der Zeit von **18.10. bis 31.10.2019** sich über unser Internetportal: www.mb-wasser.de mit Kundennummer und Zählernummer einzuwählen und online Ihren Zählerstand mit Ablesedatum zu übermitteln.

Die Kundennummer ersehen Sie auf Ihrem letzten Gebührenscheid und die Zählernummer befindet sich auf Ihrer Wasseruhr. Kunden, welche nicht an der Onlinemeldung teilnehmen können, wird ab 7.11.2019 eine Ablesekarte auf dem Postweg zugestellt, die bis spätestens 23.11.2019 an die angegebenen Adressen zurückgesendet werden muss.

Bei nicht fristgerechter Einreichung des Zählerstandes muss dieser geschätzt werden.

Es wird explizit darauf hingewiesen, dass das Onlineportal zwischen 1.11. (Vorkampagnenende) und 7.11.2019 (Ablesekartenversand) **nicht freigeschaltet** ist.

Neuerdings können sie auch nebst aufgeführten QR-Code mit Ihrem Smartphone einscannen und gelangen direkt zur Login-Maske.

Vielen Dank im Voraus für Ihre Mithilfe.

Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach



LEADER Neckartal-Odenwald

198.000 Euro im LEADER-Fördertopf

Jetzt bewerben. Letzter Aufruf für diese Förderperiode

Wollten Sie schon immer Ihre Projektidee verwirklichen? Mit Zuschüssen bis zu 60 % kommen Sie Ihrem Traum etwas näher. Vielleicht finden Sie Ihr Projekt in den Themen Erhalt der Kulturlandschaft, Belegung der Ortskerne und Einrichtungen für die Nahversorgung, Verbesserung der touristischen Infrastruktur oder auch Projekte des bürgerlichen Engagements wieder? Möglicherweise benötigen Sie auch finanzielle Unterstützung bei einem künstlerischen oder kulturellen Projekt.

Jetzt können sich Privatpersonen, Unternehmen, Vereine und Kommunen bis zum 12. November 2019 um Fördermittel der Europäischen Union bewerben. In diesem Förderaufruf stehen insgesamt 198.200 Euro EU-Gelder zzgl. möglicher Rückflussmittel zur Verfügung. Die exakte Festlegung des Budgets erfolgt am Tag der Auswahl Sitzung.

Die LEADER-Geschäftsstelle wird mit Ihnen gemeinsam Ihr Projekt oder Ihre Idee auf den Weg bringen.

Für Auskünfte stehen Ihnen Geschäftsführer Martin Säurle und Sabine Keller von der Regionalentwicklung Neckartal-Odenwald aktiv e.V. gerne zur Verfügung. Telefon 06261/841395 oder -96, E-Mail: info@leader-neckartal-odenwald.de. Weitere Infos und alle wichtigen Unterlagen finden Sie auf: www.leader-neckartal-odenwald.de

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall - Tauberbischofsheim

Beruflicher Wiedereinstieg - offene Beratung der Arbeitsagentur

Offene Sprechstunde am 25.10.2019 von 9.00 bis 11.00 Uhr im Mehrgenerationentreff Buchen. Wer über seinen beruflichen Wiedereinstieg nach einer Familienpause oder Pflegezeit nachdenkt, hat viele Fragen. Der Wiedereinstieg in die alte oder eine neue Arbeitsstelle ist oftmals mit etlichen Fragen verbunden. Viele Dinge müssen organisiert und geplant, manche Hürden überwunden werden. Hier setzt das kostenlose Angebot der Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall - Tauberbischofsheim an: Manuela Knapp, Wiedereinstiegsberaterin der Arbeitsagentur, steht allen Interessierten zum beruflichen Wiedereinstieg Rede und Antwort und informiert auch über Hilfen der Arbeitsagentur.

Alle Interessierten können sich kostenfrei beraten lassen. Sie müssen keine Leistungen bei der Arbeitsagentur beziehen oder beantragen und können auf Wunsch anonym bleiben.

„Bei der offenen Sprechstunde geht es zunächst nicht darum, konkrete Qualifizierungen anzustoßen oder Stellen zu vermitteln. Es sollen die Chancen ausgelotet, Impulse gegeben und gemeinsam neue Perspektiven entwickelt werden“, so Manuela Knapp.

Die offene Beratung findet am Freitag, 25. Oktober von 9.00 bis 11.00 Uhr im Mehrgenerationentreff, Hollergasse 14, 74722 Buchen statt. Für Fragen steht die Wiedereinstiegsberaterin telefonisch unter 7951/9490-178, E-Mail SchwaebischHall-Tauberbischofsheim.Wiedereinstieg@arbeitsagentur.de zur Verfügung.

JUBILÄUMSAKTION

KOSTENLOS unterwegs mit dem RUF TAXI

TESTEN SIE DAS RUF TAXI!
Einfach anrufen und ausprobieren!

Vom
09.10.-09.11.2019
ist jede RUF TAXI-Fahrt
KOSTENLOS.

Bestellung unter:
0621 1077077 www.vrn.de
Fahrpläne und weitere Informationen erhalten Sie beim Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis.

NECKAR-ODENWALD KREIS
MIT SEINEN STÄDTEN UND GEMEINDEN

Hilf bitte älteren Menschen und Kindern über die Straße.



Arbeitskreis Asyl

Arbeitskreis Asyl

Interkulturelle Woche 2019

Das Motto der diesjährigen interkulturellen Woche macht auf eine Dimension im Zusammenleben mit Menschen anderer Herkunft und Religionen aufmerksam, die über das moralische Gebot der Freundlichkeit, der Fürsorge und Unterstützung - kurz: der „Gastfreundschaft“ - hinausgeht, nämlich „Zusammen leben, zusammen wachsen“. Durch die Begegnung von Menschen, Kulturen und Religionen können Vorurteile und Ängste abgebaut werden. Lassen wir uns nicht anstecken von einer Kultur der Angst, der Angst vor den „Anderen“ und der Angst vor der Zukunft. Geben wir stattdessen Zeugnis von unserer Hoffnung, gestalten wir unsere Gesellschaft mit Mut und Zuversicht. Im Rahmen der interkulturellen Wochen lädt der Kirchenbezirk Mosbach daher zu folgender Veranstaltung ein:

25.10., 18.00 Uhr: Denkwerkstatt „Christliche Werte und Rechtspluralismus“ ev. Gemeindehaus Obrigheim
In der Werkstatt geht es um den persönlichen Umgang mit rechten Parolen. Was kann ich tun? Wie kann ich darauf reagieren? Die Schulung möchte hier Orientierung bieten. Im Horizont eines christlichen Menschenbildes machen Übungen, Informationen und Rollenspiele fit für eine eigenverantwortliche Reaktion. Die Denkwerkstatt ist Teil des Projekts „Verschieden. Verstehen - Interkulturelle Öffnung mit kultursensibler Kommunikation“ und ist gefördert durch die Evangelische Landeskirche in Baden (Gemeinsam Kirche gestalten) und den Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) der EU.

Teestube

Nächster Teestubentermin ist wieder am 5. November ab 17.00 Uhr im Laurentiussaal, Kirchgasse 5. Zur Teestube ist jede und jeder herzlich willkommen.

Spendenkonto

Die Arbeit in der Teestube wird von ehrenamtlichen Mitarbeitenden gewährleistet und ist auf Spenden angewiesen. Dafür ist ein Spendenkonto eingerichtet: „Evang. Kirchengemeinde Obrigheim - AK Asyl“; Iban: DE64 6746 0041 0030 0668 12, Volksbank Mosbach. Bei Spenden auf dieses Konto erhalten Sie selbstverständlich eine Spendenbescheinigung.

Weitere Infos zum AK Asyl erhalten Sie auf Anfrage an folgende Mailadresse: ak.asyl.obrigheim@gmail.com



Ärzte- und Apothekendienst

Mosbach, Neckarelz, Obrigheim

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

kostenfreie Rufnummer 116 117

Dies gilt in der Zeit von montags bis freitags von 19.00 Uhr bis morgens 7.00 Uhr, mittwochs gilt dies bereits ab 13.00 Uhr und an den Wochenenden ganztägig.

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst

Sprechzeiten sind samstags, sonn- und feiertags von 10.00 bis 11.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeit ist der diensthabende Zahnarzt ausschließlich telefonisch erreichbar.“

Der diensthabende Zahnarzt ist beim DRK, Tel. 06261/19222 zu erfragen.

Augenärztlicher Notfalldienst

für den Neckar-Odenwald-Kreis

0180/6020785

Kinderärztlicher Notfalldienst

für den Neckar-Odenwald-Kreis

0180/6062811

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg

<http://www.lak-bw.notdienst-portal.de/>

oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833



Schulnachrichten

Musikschule Mosbach

Von guten und bösen Hexen

Kindermusical „Annabelle Broom“ der Musikschule Mosbach

Gute und böse Hexen singen im neuen Kindermusical „Annabelle Broom“ gegeneinander. Wer wohl gewinnen wird? Die Antwort gibt die Musikschule Mosbach am 19. Oktober um 19.00 Uhr und am 20. Oktober um 16.00 Uhr im Gemeindehaus St. Cäcilia. Die Hauptrollen werden von Kindern der Musiktheatergruppe im Alter von 8 bis 13 Jahre gespielt, Regie führt Annette Diedrich. Die Chorpartie singt der Kinderprojektchor des Chorverbandes Mosbach und die instrumentale Begleitung übernimmt ein kleines Musicalorchester der Musikschule, beide unter der Leitung von Rupert Laible. Die Choreografien hat Gundel Kretschmar-Klein beigesteuert und Kulissen und Bühnenbild hat Heinz Feuersenger mit Annette Diedrich entworfen und gebaut. Karten gibt es in „Kinder's Buchhandlung“, Thalia Mosbach“ und im Sekretariat der Musikschule Mosbach. Mit Unterstützung der Volksbank Mosbach.

Gewerbeschule Mosbach

Förderverein der Gewerbeschule Mosbach bietet Kurse zur Weiterbildung an

Der Förderverein der Gewerbeschule Mosbach bietet folgende Kurse an: Meistervorbereitungskurs Teil I und II für das Kraftfahrzeugtechnik-Handwerk für Kfz-Mechaniker und Kfz-Mechatroniker mit 600 Unterrichtsstunden (drei Abende pro Woche und Samstagvormittag) von Januar bis Dezember 2020.

Der Kurs findet in Kooperation mit der Zentralgewerbeschule Buchen statt.

Meistervorbereitungskurs Teil III und IV für alle Handwerksberufe in Buchführung, Controlling, Bilanzauswertung, betriebswirtschaftliche Kenntnisse und Ausbildereignung.

Die Teile können auch getrennt belegt werden.

Die Kurse finden berufsbegleitend statt, dies hat den Vorteil, dass die Teilnehmer für die Weiterbildung ihren Arbeitsplatz nicht aufgeben müssen.

Kursdauer: von Februar bis November 2020

Die Kurse werden von erfahrenen Kurslehrern geleitet, die die Teilnehmer zielgerichtet auf die Prüfungsanforderungen der Handwerkskammer vorbereiten.

Förderung: Meister-Bafög (einkommensunabhängig) in Höhe der Lehrgangs- und Prüfungsgebühren, bestehend aus Darlehen (69,5 %) und Zuschuss (30,5). Der Antrag sollte erst nach Kursbeginn beim Landratsamt (Amt für Ausbildungsförderung) gestellt werden. Eine Voranmeldung ist zu empfehlen. Diese nimmt das Sekretariat der Gewerbeschule Mosbach, Schillerstraße 4, Tel. 06261/89080, Fax 06261/890810, E-Mail: verwaltung@gsm-mos.de entgegen.

Beste Infos: Ihr Mitteilungsblatt



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Pfarrgemeinden Asbach, Mörtelstein und Obrigheim

Kontakt

Evang. Pfarramt Obrigheim, Tel. 06261/7282
 E-Mail: pfarramt@evangelisch-obrigheim.de
 Öffnungszeiten Sekretariat Obrigheim: Di., Do., Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
 Pfarrer Wolfgang Müller (Pfarramt Asbach), Tel. 06262/6345
 Öffnungszeiten Pfarramt Asbach: Di. 16.00 - 18.00 Uhr
 Evang. Kindergarten Obrigheim, Tel. 06261/62174
 Evang. Kindergarten Asbach, Tel. 06262/2156
 www.evangelisch-obrigheim.de

Gottesdienste am 20. Oktober

Mörtelstein: 9.30 Uhr (Müller)
 Obrigheim: 10.45 Uhr (Müller) mit Abendmahl

Termine

Donnerstag, 17.10.

20.00 Uhr Kirchenchor Obrigheim

Freitag, 18.10.

17.30 Uhr Posaunenchor Asbach (Jungbläserprobe)
 18.45 Uhr Posaunenchor Asbach
 20.00 Uhr Kirchengeräteversammlung in Obrigheim

Sonntag, 20.10.

20.00 Uhr Bibelkreis Obrigheim

Dienstag, 22.10.

19.00 Uhr Kirchenchor Asbach

Mittwoch, 23.10.

15.00 Uhr Hausbibelkreis im Nachtigallenweg 2 in Obrigheim
 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Obrigheim
 19.00 Uhr Kirchenchor Mörtelstein
 19.30 Uhr Bastelkreis im Gemeindesaal Obrigheim

Informationen und Nachrichten

Kollekte am kommenden Sonntag

Die Kollekte am 20. Oktober ist bestimmt für Notfallseelsorge, kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt und kirchlicher Dienst auf dem Lande.

Fundstücke

In der Friedenskirche Obrigheim wurden ein schwarzes Stirnband und ein Anstecker Kronenkreuz gefunden. Die Eigentümer können sich im Pfarrbüro unter 06261/7282 melden oder es direkt in der Kirche abholen.

Herzliche Einladung zum Konzert mit dem Mosbacher Volkshochschulkammerorchester

Am Sonntag, 20. Oktober findet in der Stiftskirche in Mosbach um 19.00 Uhr das Jahreskonzert des VHS-Kammerorchesters Mosbach statt. Unter der Leitung von Eva Sassenscheidt-Monninger erklingen Werke von Gustav Holst, Unico Wilhelm van Wassenaer, Johann Sebastian Bach und Charles Parry. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei.

Denkwerkstatt „Christliche Werte und Rechtspopulismus“

25.10.2019 um 18.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Obrigheim
 In der Werkstatt geht es um den persönlichen Umgang mit rechten Parolen. Was kann ich tun? Wie kann ich darauf reagieren? Die Schulung möchte hier Orientierung bieten. Im Horizont eines christlichen Menschenbildes machen Übungen, Informationen und Rollenspiele fit für eine eigenverantwortliche Reaktion. Die Denkwerkstatt ist Teil des Projekts „Verschieden. Verstehen - interkulturelle Öffnung mit kultursensibler Kommunikation“ und ist gefördert durch die Evangelische Landeskirche in Baden (Gemeinsam Kirche gestalten) und den Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) der EU.

Adonia-Musical in Obrigheim

Bühne frei für das Adonia-Musical Isaak - so sehr geliebt in Obrigheim

Das christliche Musical für alle Generationen bringt die Frohe Botschaft für das 21. Jahrhundert in Ihre Nähe. Lassen Sie sich mitnehmen auf eine abenteuerliche Reise mit Abraham und seinem Sohn Isaak. Staunen auch Sie über den unsichtbaren, rätselhaften Gott Abrahams.

Erleben Sie 70 junge Mitwirkende, die im Vorfeld Lieder mittels einer Übungs-CD einstudiert und in den ersten Tagen des Teencamps Theaterszenen und Tanzeinlagen gemeinsam geprobt haben. Mit viel Kreativität und Energie begeistern sie durch ihr Theaterspiel und beeindruckende Choreografien. Das Konzertprogramm vermittelt die biblische Geschichte auf moderne und zeitlose Art und Weise durch

Musicalsongs unter Mitwirkung der Projektband und einem großen Chor. Adonia verbindet die Leidenschaft der Musik mit christlicher Jugendarbeit. Jeder Teilnehmende setzt sein ganz persönliches Talent ein und findet dadurch oft auch seinen Platz auf der Bühne des Lebens.

Seit 2001 steht Adonia für ganz besondere Musicalerlebnisse: Inzwischen sind 60 regionale Adonia-Projektchöre mit 4.000 Kindern und Jugendlichen unter der Leitung von 1.000 ehrenamtlichen Mitarbeitern, Betreuern und Musikern deutschlandweit unterwegs.

Lassen auch Sie sich vom Adonia-Spirit anstecken und genießen Sie die Vorstellung am Samstag, 2.11. um 18.30 Uhr in der Neckarhalle (Am Park 8) in Obrigheim. Die Ev. Kirchengemeinde Obrigheim, die Ev. Allianz Wollenbachtal und die Jugendorganisation Adonia e.V. freuen sich auf Sie.

Wochenspruch

Das Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe.
 1. Johannes 4,21

Ökumene

Kinderaktionstag - herzliche Einladung an alle Kinder ab 4 Jahre

Liebe Kinder, wir laden euch alle ganz herzlich zu unserem nächsten Kinderaktionstag am Samstag, 19.10.2019 von 10.30 bis 12.30 Uhr in die Gemeinderäume des ev. Kindergartens ein.

Gemeinsam wollen wir eine Geschichte hören, singen, beten, basteln und vieles mehr. Bring doch einfach deine Freunde mit, denn dann haben wir noch viel mehr Spaß,

Herzlich eingeladen sind alle Kinder aus den drei Ortsteilen (Obrigheim, Asbach und Mörtelstein), egal welcher Konfession.

Wir freuen uns, wenn du kommst. Es grüßt dich dein ökumenisches Kinderaktionsteam.

17. Ökumenischer Asbacher Adventskalender

Liebe Asbacher, es ist wieder so weit, bald kommt die Adventszeit. Auch dieses Jahr möchten wir wieder unseren traditionellen ökumenischen Asbacher Adventskalender durchführen. Wer ein Fenster gestalten möchte, melde sich bitte bei Ute Fohs (Tel. 06262/1377). Vielen Dank allen Teilnehmern schon im Voraus.

Informationen im Pfarrbüro St. Maria Neckarelz unter Tel. 7233.

Katholische Kirchengemeinde MOSE

Mosbach-Elz-Neckar



Termine vom 18.10. bis 27.10.2019

Freitag, 18.10.

8.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Schweigen im Ruhegebet
 16.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: Anbetung bis 17.30 Uhr
 18.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
 18.00 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
 19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe

Samstag, 19.10.

9.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe in der Kapelle
 17.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: Beichtgelegenheit
 18.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe
 18.30 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: hl. Messe

Sonntag, 20.10. - 29. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr St. Josef, Mosbach: Wort-Gottes-Feier (Gebet für die Perupartnergemeinden), gestaltet vom Gemeindeteam
 10.15 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
 9.00 Uhr St. Maria, Neckarelz: hl. Messe
 18.00 Uhr St. Maria Krypta, Neckarelz: Rosenkranzandacht
 10.00 Uhr Maria Rosenkranzkönigin, Neckarzimmern: Wort-Gottes-Feier
 10.00 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: hl. Messe, mitgestaltet vom Blechbläserquintett Herbolzheim
 10.15 Uhr St. Paulus, Lohrbach: Wort-Gottes-Feier, mitgestaltet vom MGVLiedertafel Lohrbach
 10.30 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe
 17.00 Uhr Tempelhaus, Neckarelz: italienischer Gottesdienst
 18.30 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe (Michael Bauer und Töchter Marianne und Anna, Josef und Elisabeth Bauer und alle Angehörigen)

Montag, 21.10.

19.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe in der Kapelle
 21.00 Uhr St. Juliana, Mosbach: Complet - musikalisches Nachtgebet

Dienstag, 22.10.

18.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe
 19.00 Uhr St. Josef, Sattelbach: hl. Messe

Mittwoch, 23.10.

17.30 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: hl. Messe
 18.00 Uhr Herz Jesu, Reichenbuch: hl. Messe

Donnerstag, 24.10.

15.00 Uhr Tannenhof Neckarelz: Wort-Gottes-Feier mit den Senioren/Seniorinnen
 18.00 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: hl. Messe
 19.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: ev. Gottesdienst in der Kapelle
 19.00 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: Rosenkranzandacht, gestaltet von der kfd, anschließend Herbstveranstaltung im Gemeindegemässaal
 19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: Rosenkranzandacht, gestaltet von der kfd
 19.00 Uhr St. Maria Krypta, Neckarelz: hl. Messe

Freitag, 25.10.

8.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Schweigen im Ruhegebet
 11.00 Uhr Pflegeheim Obrigheim: hl. Messe
 16.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: Anbetung bis 17.30 Uhr
 18.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
 18.00 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
 19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe

Samstag, 26.10.

9.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe in der Kapelle
 12.00 Uhr Stiftskirche: Friedensgebet
 17.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: Beichtgelegenheit
 18.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe
 18.30 Uhr Evang. Kirche Hochhausen: hl. Messe

Sonntag, 27.10. - 30. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
 10.15 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
 10.00 Uhr Maria Rosenkranzkönigin, Neckarzimmern: ökumenischer Gottesdienst zur Kerwe in der Sport- und Festhalle
 10.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: Wort-Gottes-Feier
 10.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: Wort-Gottes-Feier
 10.30 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: Wort-Gottes-Feier
 10.30 Uhr St. Maria, Neckarelz: hl. Messe
 10.30 Uhr St. Paulus, Lohrbach: hl. Messe zum Kirchweihfest, 50 Jahre St.-Paulus-Kirche, 125 Jahre Kirchenchor St. Paulus, Gedenkgottesdienst für Pfr. Hermann Meyer
 11.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Wort-Gottes-Feier
 18.00 Uhr Tempelhaus, Neckarelz: Rosenkranzandacht mit Lichtprozession
 18.30 Uhr Maria Königin, Bergfeld: hl. Messe als Quellengottesdienst

**Mitteilungen der Kath. Pfarrgemeinde St. Laurentius, Obrigheim
Pfarrbüro St. Cäcilia**

Pfalzgraf-Otto-Str. 6, 74821 Mosbach, Tel. 06261/2423, Fax 893816, Frau Bieler, Frau Koch, Frau Winkler
 E-Mail: st.caecilia@kath-mose.de
 Öffnungszeiten: Di., Mi. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr, Di, 15.00 - 18.00 Uhr

Pfarrbüro St. Maria:

Marienstr. 2, 74821 Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/7233
 Frau Brauch, Frau Herkert E-Mail: st.marien@kath-mose.de
 Öffnungszeiten Mo., Di. u. Do. 9.00 - 12.00 Uhr, Do 15.00 - 18.00 Uhr

Rosenkranzgebet in Obrigheim

Werktags jeweils eine halbe Stunde vor der hl. Messe.

Gymnastik und Seniorentanzgruppe

Wir treffen uns immer mittwochs im katholischen Pfarrsaal in Obrigheim. Von 14.00 bis 15.00 Uhr zur Gymnastik und von 15.00 bis 16.00 Uhr zum Tanzen.

Frauenkreis

Mo., 28.10., 18.30 Uhr, Rosenkranzandacht in der kath. Kirche

Gemeinsame Tauftermine

Sa., 16.11.2019, So., 17.11.2019, Sa., 14.12.2019, So., 15.12.2019
 Es ist auch möglich, an diesen Taufwochenenden während einer hl. Messe ein Kind taufen zu lassen oder während einer Wort-Gottes-Feier, wenn diese von einem Diakon gefeiert wird.
 Auskunft im Pfarrbüro St. Maria, Neckarelz (Tel. 06261/7233) und St. Cäcilia, Mosbach (Tel. 06261/2423).

Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Nr. 12

Freitag, 8. November, 8.00 Uhr

Beiträge bitte an: pfarrbrief@kath-mose.de

Der nächste Pfarrbrief geht vom 23. November bis 22. Dezember.

Pass (m)ein Ehrenamt zu mir?**Seminar für Frauen und Männer**

Am Samstag, 2. November findet von 9.15 bis 13.00 Uhr in der kath. Kirche Maria Königin in Mosbach-Bergfeld ein Seminar für Frauen und Männer zum Thema „Pass (m)ein Ehrenamt zu mir?“ statt. Veranstalter ist das Frauenreferat unter der Leitung von Regina Köhler in Kooperation mit der Diözesanstelle Odenwald-Tauber, Günter Stauß, Leiter der Diözesanstelle. Ehrenamt und freiwilliges Engagement sollen Spaß machen und bereichern. Die Realität zeigt sich manchmal anders: Für ein Engagement Bereitete finden nicht die passende Tätigkeit. Andere wollten erst mal den kleinen Finger reichen und es wurde gleich die ganze Hand genommen. Die Referentin Andrea Legge, Patoralreferentin an der Kath. Hochschulgemeinde Karlsruhe wird Fragen nachgehen wie: Was ist meins? Wofür wächst mir Energie zu und von was wird sie mir eher abgezogen? Was erlebe ich als sinnvoll und was als mühsam und fruchtlos? Möchte ich mich verändern, vielleicht von etwas verabschieden oder Neues ausprobieren? Mit kreativen Methoden wird es möglich sein, dass Teilnehmende ihrer persönlichen Spur nachgehen können und die Gruppe sich dabei gegenseitig hilft und ermutigt. Anmeldungen bitte an die Referentin für Frauenpastoral, Regina Köhler, Tel. 06281/522925, regina.koehler@esa-dioezesanstelle.de.

Katholische Seelsorgeeinheit Aglasterhausen - Neunkirchen

www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de

Pfarrer Josef Dorbath, Tel. 06262/6581

Sprechzeit nach persönlicher Absprache
 Pfarrer Dorbath ist noch bis 18.10.2019 abwesend

Diakon Franz Jünger, Tel. 06262/6394

Sprechzeit: Mittwoch u. Donnerstag, 10.30 - 13.00 Uhr

Diakon Thomas Böhnisch, Tel. 0157/54042722

Diakon Joachim Szendzielorz, Tel. 06271/9447440

Kath. Pfarramt Aglasterhausen, Mosbacher Str. 15, Tel. 6394

Öffnungszeiten: Montag, 10.00 - 12.00 Uhr, Donnerstag, 16.00 - 18.00 Uhr, Freitag, 10.00 - 12.00 Uhr

Gottesdienstordnung

Freitag, 18.10. - hl. Lukas, Evangelist

Keine Messfeier

Freitag, 18.10. bis Sonntag, 20.10. Ministrantenwochenende in Cleeborn

Samstag, 19.10. - hl. Paul vom Kreuz

14.00 Uhr Aglasterh.: Taufe des Kindes Lina Busch

Keine Messfeier

Sonntag, 20.10. - 29. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Neunk.: Messfeier, Kirchenchor

10.00 Uhr Unterschw.: Wortgottesfeier

10.30 Uhr Aglasterh.: Messfeier

14.00 Uhr Aglasterh.: Andacht, anschl. Mesnertreffen

18.00 Uhr Asbach: Rosenkranz

Montag, 21.10. - hl. Ursula u. Gefährtinnen

7.00 Uhr Aglasterh.: Laudes

19.00 Uhr Asbach: Messfeier mit Nachfeier des Wendelinusfestes

Dienstag, 22.10. - hl. Johannes Paul II.

18.00 Uhr Asbach: Rosenkranz bei der Kolpingskapelle (bei Regen in der Kirche)

18.30 Uhr Neunk.: Rosenkranz

19.00 Uhr Neunk.: Messfeier

Mittwoch, 23.10. - hl. Johannes v. Capestrano

18.30 Uhr Neckark.: Rosenkranz

19.00 Uhr Neckark.: Messfeier

Donnerstag, 24.10. - hl. Antonius Maria Claret

18.30 Uhr Aglasterh.: Rosenkranz

19.00 Uhr Aglasterh.: Messfeier

Freitag, 25.10.

19.00 Uhr Unterschw.: Messfeier

Samstag, 26.10.

19.00 Uhr Asbach: Vorabendmesse (für Rolf Geier, Maria u. Ludwig Hammel)
 mit Segnung der Figur „Der gute Hirte“; Missio-Kollekte

Sonntag, 27.10. - 30. Sonntag im Jahreskreis

Ende der Sommerzeit

9.00 Uhr Neunk.: Messfeier mit Taufe des Kindes Filip Florian Miklis; Missio-Kollekte

10.00 Uhr Unterschw.: Wortgottesfeier, Missio-Kollekte

10.30 Uhr Aglasterh.: Messfeier mit Kinderkirche, Missio-Kollekte

14.00 Uhr Neunk.: Rosenkranzgebet der Frauengemeinschaft

18.00 Uhr Asbach: Rosenkranz

Geistlicher Brosamen

Frage eines Journalisten an Mutter Teresa (Kalkutta): „Was meinen Sie, was sich in der Kirche ändern müsste?“ Mutter Teresa: „Vor allem Sie und ich!“

Zeitungs-Interview mit Mutter Teresa

Ministranten-Wochenende

Die Ministranten der Seelsorgeeinheit verbringen vom 18. bis 20. Oktober ein Wochenende im Jugendhaus Michaelsberg in Cleebronn.

Abfahrtszeiten am Freitag, 18.10.

in Asbach: 15.30 Uhr Altes Schulhaus

Die Rückfahrt erfolgt am Sonntagnachmittag, sodass die Minis gegen 15.00 Uhr wieder zu Hause sind. Pfarrer Dorbath und Diakon Jünger begleiten die Ministranten an diesem Wochenende. Wir wünschen den Ministranten ein gutes Gelingen und viele schöne gemeinsame Erlebnisse.

Wendelinusfest in Asbach am 21.10.2019

Aus alten Aufzeichnungen geht hervor, dass die Kath. Kirchengemeinde Asbach nach der glücklichen Vollendung der Marienkirche im Jahr 1894 das Gelöbnis gemacht hat, sich unter den besonderen Schutz des hl. Wendelin zu stellen und alljährlich seinen Festtag zu begehen. Da dieses Jahr der 20. Oktober auf einen Sonntag fällt, feiern wir ihm zu Ehren den Gottesdienst tags darauf: Montag, 21.10.19 um 19.00 Uhr in der Marienkirche zu Asbach.

Erstkommunion 2020 - 1. Elternabend

Im kommenden Jahr gibt es wieder zwei Termine für die Erstkommunion:

Am Sonntag, 19.4.2020 ist um 10.30 Uhr die Erstkommunionfeier in Aglasterhausen für die Kinder aus Aglasterhausen und Asbach.

Am Sonntag, 26.4.2020 ist um 10.30 Uhr die Erstkommunionfeier in Neunkirchen für die Kinder aus Neunkirchen, Schönbrunn und Schwarzach.

Am **Dienstag, 22. Oktober 2019 findet um 20.00 Uhr** im Alten Pfarrhaus in Neunkirchen den Elternabend für alle Eltern der Drittklässler statt.

Sollte ein Kind, das in unserer Seelsorgeeinheit wohnt, außerhalb zur Kommunion gehen oder ein Kind von auswärts bei uns zur Erstkommunion gehen wollen, muss vorher das Einverständnis des zuständigen Pfarrers eingeholt werden.

Wie sieht's aus?

Wählen, entscheiden, gestalten:
Pfarrgemeinderatswahl

22. März 2020

**Pfarrgemeinderatswahlen 2020/neue Gemeindefürer**

Hiermit möchte ich ganz offiziell ankündigen, dass in unserer Erzdiözese im nächsten Jahr wieder Pfarrgemeinderatswahlen stattfinden. Die Wahl ist auf den 4. Fastensonntag gelegt: **22. März 2020**. Einige Mitglieder des jetzigen Rates haben ihre neue Kandidatur bereits bekräftigt und sind bereit, für weitere fünf Jahre die Geschicke unserer Kirchengemeinde mitzubestimmen. Andere haben erklärt, dass es ihnen nicht möglich ist, noch einmal zu kandidieren.

Im Namen der Gemeindefürer bitte ich um die Mithilfe, weitere geeignete **Kandidatinnen und Kandidaten** zu finden. Suchen Sie in dieser Sache bitte das Gespräch mit Mitgliedern des Pfarrgemeinderats, der Gemeindefürer, mit dem Diakon oder mit mir als Pfarrer. Schon im Voraus herzlichen Dank.

Außerdem werden im Zuge der PGR-Wahl auch die **Gemeindefürer** neu gebildet. Für Ihre Bereitschaft, vielleicht auch in diesem Gremium, das Pfarrleben von Ort mitzugestalten, wäre ich sehr dankbar.

Firmung 2020

Das Sakrament der Firmung wird in einem zweijährigen Rhythmus durch den Bischof oder einen seiner Vertreter gespendet. Im nächsten Jahr ist auch unser Dekanat wieder an der Reihe. Vorgesehen ist dafür voraussichtlich der Samstag, 20. Juni um 17.00 Uhr in Aglasterhausen.

Die Jugendlichen im Alter von 16/17 Jahren (Jahrgänge: 2003/2004) werden persönlich angeschrieben und zum Info-Treffen eingeladen. Sollten Jugendliche dieses Alters bis 12. November keine Einladung erhalten haben, sollen sie dennoch zum Info-Abend kommen oder sich schon zuvor mit uns (Pfarrbüro, Diakon, Pfarrer) in Verbindung setzen.

Wer die **Firmung** noch nicht empfangen hat und dies nachholen möchte, ist selbstverständlich auch als (junger) Erwachsener dazu eingeladen. Den Vorbereitungsweg **von Erwachsenen/Berufstätigen** vereinbaren wir in Rücksicht der beruflichen und familiären

Situation gesondert. Alles Weitere erfahren alle Interessenten beim Info-Abend. Dieser findet statt:

Neunkirchen, Luisenstr. 19 (Altes Pfarrhaus/Gemeindehaus)

Dienstag, 19. November, 20.00 Uhr

Weitere Termine

Mo. 21.10. Asbach: 20.00 Uhr Bibel teilen, Sakristei

Öffnungszeiten der Bücherei Aglasterhausen

(unter der Sakristei)

donnerstags 16.00 bis 17.30 Uhr, samstags 10.00 bis 11.30 Uhr, sonntags ½ Stunde nach dem Gottesdienst, in der Regel 11.30 bis 12.00 Uhr

E-Mail: buch-hausen@web.de

www.eOPAC.net/buch-hausen, Tel. 06262/926035

**Landwirtschaftliche Nachrichten****Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis****Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher**

Das Landratsamt/Fachdienst Landwirtschaft in Buchen bietet im Rahmen der Landesinitiative BeKi eine Fortbildung für Erzieher/-innen an.

Thema: Die Milch macht's - hinein ins Milchvergnügen - Lernwerkstatt mit Küchenpraxis

Inhalte

Vorstellung und Arbeiten in der Lernwerkstatt Milch mit verschiedenen Lernstationen rund um das Thema Milch.

Methodische und didaktische Umsetzungshilfen und viele Ideen in Theorie und Praxis

Termin: Dienstag, 5. November 2019 von 14.00 bis 16.00 Uhr

Ort: Fachdienst Landwirtschaft, Präsident-Wittemann-Str. 14, 74722 Buchen, Erdgeschoss

Referentin: Verena Büttner, BeKi-Referentin

Anmeldung ist erforderlich bis 29. Oktober 2019 unter Tel. 06281/5212-1600 oder emaehung@neckar-odenwald-kreis.de

Ein Kostenbeitrag für Lebensmittel wird erhoben.

Verschiebung der Sperrfrist auf Dauergrünland im Neckar-Odenwald-Kreis

Für den gesamten Neckar-Odenwald-Kreis wird wie angekündigt eine Allgemeinverfügung über die Verschiebung der Sperrfrist auf Grünland erlassen.

Für **Dauergrünland** ist für den Landkreis Neckar-Odenwald der Verbandszeitraum für die Aufbringung von Düngemitteln mit wesentlichen Stickstoffgehalten, ausgenommen Festmist von Huf- und Klauentieren oder Komposte, auf den **15. November 2019 bis 14. Februar 2020** festgelegt. In diesem Zeitraum ist es untersagt vorgenannte Düngemittel auszubringen.

Die Verschiebung der Verbandszeiträume gilt nicht für Wasserschutzgebiete.

Unbeschadet dieser vorgesehenen Änderung sind alle weiteren Vorgaben der Düngeverordnung zu beachten. Insbesondere dürfen stickstoff- oder phosphathaltige Düngemittel nicht aufgebracht werden, wenn die Böden nicht aufnahmefähig sind. Die maximale Aufbringmenge im Herbst beträgt 60 kg Gesamtstickstoff je Hektar.

Auf die Bestimmungen der Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung (SchALVO) wird ausdrücklich hingewiesen.

Die Stickstoffgaben sind mit ihrem anrechenbaren Stickstoffanteil (Werte nach Anlage 3 der DüV, mindestens jedoch der verfügbare Stickstoff bzw. Ammoniumstickstoff) bei dem ermittelten N-Düngebedarf im Folgejahr in Ansatz zu bringen. Hierfür sind die ausgebrachten Düngermengen zu dokumentieren.

Die Aufbringung oben genannter Düngemittel soll auf möglichst ebenen Flächen erfolgen.

Diese Allgemeinverfügung gilt am Tage nach der Bekanntmachung als bekannt gegeben. Sie kann beim Landratsamt Neckar-Odenwald, Fachdienst Landwirtschaft, Präsident-Wittemann-Str. 9, 74722 Buchen und im Internet unter <http://www.neckar-odenwald-kreis.de/Landratsamt/Bekanntmachungen.html> eingesehen werden.

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift beim Sitz des Landratsamtes Neckar-Odenwald, Neckarelzer Straße 7, 74821 Mosbach oder bei

jeder anderen Dienststelle des Landratsamtes Neckar-Odenwald-Kreis eingelegt werden.



Vereinsmitteilungen

SV Germania Obrigheim e.V.



Abteilung Schwerathletik



Jugendgewichtheben

Landesmeisterschaften der Schüler und Kinder in Eisenbach Obrigheim mit acht Podestplätzen

Die Gewichtheber-Landesmeisterschaften der Schüler und Kinder führte die Teilnehmer in die mitten im Hochschwarzwald gelegene Gemeinde Eisenbach. Für den SV Germ. Obrigheim war dies eine zusätzliche Herausforderung, denn der Termin überschneidet sich mit dem Bundesliga-Heimkampf gegen Berlin. Trotz dieser Widrigkeiten gestalteten sich die Titelkämpfe für den Germanen-Nachwuchs als äußerst erfolgreich, denn nicht weniger als acht der zehn Teilnehmer konnten sich mit teils ausgezeichneten Leistungen auf dem Treppchen platzieren. Ohne den derzeit besten Punktesammler Conner Klassig verpasste man den wahrscheinlichen Mannschaftssieg und musste sich in der Besetzung Lara Ludäscher, Farin Soldner, Rezan Sheebo, Alexej Fitz und Tim Holetz mit dem 7. Platz zufrieden geben. Die erste Medaille im Einzelwettbewerb erkämpfte sich Vincent Schweda, der in der Klasse bis 30 kg mit 28 kg den 3. Platz belegte. Die gleiche Platzierung gelang Aleksandar Chavdarov (40 kg) in der Klasse bis 35 kg. Eine Klasse höher holte sich Alexej Fitz mit 50 kg Gold, genauso wie Maurizio Schott (48 kg) in der Klasse bis 55 kg. In seinem ersten Wettkampf durfte sich Ephraim Wojcik (45 kg) über einen 4. Platz freuen, während Laze Chavdarov mit gehobenen 84 kg die Klasse über 67 kg auf Platz 1 beendete.

An ihrem 12. Geburtstag bescherte sich Lara Ludäscher mit neuen persönlichen Rekorden (Reißen 50 kg / Stoßen 66 kg) sowie Platz 1 in der Kategorie über 64 kg. Weiter verbessert zeigte sich Rezan Sheebo, der mit 103 kg im Zweikampf sowie Platz 5 in der Klasse bis 61 kg seine DM-Qualifikation bestätigte. Zu einem goldenen Abschluss geriet die Klasse bis 81 kg. Zunächst bewältigte Tim Holetz in beeindruckender Manier erstmals 65 bzw. 75 kg (Platz 3). Dann setzte Farin Soldner mit einer wahren Leistungsexplosion den Schlusspunkt. 70 kg im Reißen sowie 95 kg im Stoßen bedeuteten eine erneute Steigerung seiner erst vor einer Woche aufgestellten Bestleistungen und natürlich Platz 1.

Franz Hauß



Bei den Landesmeisterschaften erfolgreich

Gewichtheben

Obrigheims Reserveteams vor schwierigem Doppelkampf Das Oberliga-Team trifft in eigener Halle auf Flözlingen und das Landesliga-Team auf Rastatt

Am Samstag, 19.10.2019 stehen beide Obrigheimer Reservemannschaften vor kniffligen Aufgaben. Die Oberliga-Mannschaft trifft in eigener Halle auf den SV Flözlingen und wird nach dem Auftaktspiel vor zwei Wochen in Feldrennach alles daransetzen, weitere drei Punkte auf der Habenseite zu verbuchen. Die Schwarzwälder gelten ebenfalls als sehr leistungsstark, sodass ein spannender Wettkampf erwartet werden kann. Beginn ist 19.00 Uhr im Trainingszentrum der Gewichtheber. Für einen Einsatz vorgesehen sind Celina Schönsiegel, Philipp Hülser, Yannik Staudt, Elias Feil, Conner Klassig und Kevin Ockert.

Den Vorkampf um 17.00 Uhr bestreitet die 3. Mannschaft gegen die Mannschaft der HG Rastatt. Die Gäste gelten als klarer Favorit für diese Begegnung, sodass es für die Gastgeber wohl in erster Linie darum gehen wird, sich mit einer guten Leistung auf der Heber-Plattform zu präsentieren. Mit folgender Aufstellung ist zu rechnen: Tim Zimmermann, Anna-Sophia Knapp, Ben Schenk, David Haaß, Tim Holetz, Farin Soldner und Joachim Barzen.

Franz Hauß

Gelungener Saisonauftakt gegen den TSC Berlin

Der SV Obrigheim gewinnt seine Auftaktbegegnung gegen den Club aus der Hauptstadt mit 764,6 zu 645 Punkten.

Nach fast sechs Monaten Bundesligapause startete das Team des SV Germania Obrigheim gegen den TSC Berlin in die neue Wettkampfsaison. In der für einen Saisonauftakt gut gefüllten Neckarhalle erfüllten alle Heber und Heberinnen trotz einiger Ausfälle ihre Aufgaben souverän und hochmotiviert, so dass nicht nur die drei Punkte am Neckar blieben, sondern auch die Atmosphäre mit unseren stimmigewaltigen und einmaligen Fans in der Halle wieder außergewöhnlich war.

Das fanden nicht nur die sehr gut kämpfenden Gäste aus Berlin, sondern vor allem auch unsere beiden Neuzugänge Moritz Huber (135 Punkte) und Mohammed Hoblos (131 Punkte), die bei ihrer Premiere voll und ganz überzeugten. Beide lieferten trotz sichtlicher Nervosität einen sehr guten Wettkampf ohne Fehlversuch. Damit zeigten beide bereits im ersten Wettkampf, wie wichtig sie für unsere Mannschaft in Zukunft sein können.

Ebenfalls ohne Fehlversuch blieb unser Eigengewächs Ruben Hofmann (118 Punkte), der sogar im Stoßen eine neue persönliche Bestleistung mit 155 kg aufstellte. Ganz knapp an neuen persönlichen Bestleistungen im Reißen und Stoßen scheiterte „noch“ unsere jüngste Athletin im Team Celina Schönsiegel, was aber keineswegs ihre tolle Leistung (100 Punkte) schmälerte.

Immer noch unverzichtbar ist unser Senior und Mannschaftssprecher Jakob Neufeld. Überzeugende sechs gültige Versuche (129,6 Punkte) mit gewohnt großem Kampf brachten ihm den verdienten Applaus des Publikums ein.

Die Punktbeste nicht nur im Team, sondern unter allen Aktiven war an diesem Abend unsere englische Gastheberin Emily Campbell. Ebenfalls ohne Fehlversuch zeigte sie so kurz nach der WM in Thailand, wo sie den 9. Platz belegte, eine tadellose Leistung mit 151 Punkten. Unser Dank geht nochmals an alle Fans. Unterstützen Sie uns wieder beim nächsten Heimkampf am 26.10. gegen die starken Männer und Frauen aus Durlach und bringen einfach noch jemanden mit. Es ist mit einem sehr spannenden Wettkampfverlauf zu rechnen. Also seien Sie unser 7. Mann.

Die Leistungen im Einzelnen:

Celina Schönsiegel - 63 kg Reißen, 80 kg Stoßen, 100 Relativpunkte
Ruben Hofmann - 123 kg Reißen, 155 kg Stoßen, 118 Relativpunkte
Jakob Neufeld - 130 kg Reißen, 160 kg Stoßen, 129,6 Relativpunkte
Mohammed Hoblos - 140 kg Reißen, 165 kg Stoßen, 131 Relativpunkte

Moritz Huber - 123 kg Reißen, 153 kg Stoßen, 135 Relativpunkte
Emily Campbell - 113 kg Reißen, 147 kg Stoßen, 151 Relativpunkte

Ankündigung

Der nächste Heimkampf findet bereits am 26.10. um 19.30 Uhr in der Neckarhalle statt. Diese Begegnung gegen den KSV Durlach ist ein wichtiger und richtungsweisender Kampf über den weiteren Verlauf der Saison. Unterstützen Sie uns zahlreich. Karten gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen oder bei jedem Vorstandsmitglied.

**Im Verein ist Sport am schönsten ...
Mach mit!**

Abteilung Fußball



Ergebnisse

TSV Schwarzach - SV Germ. Obrigheim

2:7

Tore: 2x Bieler, 2x Tabery, M. Secka, S. Secka, L. Thal
Ein tolles Auswärtsspiel unserer Elf sahen die zahlreichen mitgereisten Zuschauer in Schwarzach. Die Truppe begann engagiert und erspielte sich schon in der Anfangsphase ein Übergewicht. Diese Überlegenheit münzte S. Secka bereits in der 12. Minute in die Führung um. Er startete einen seiner bekannten Dribblings von der Mittellinie, tankte sich bis zum gegnerischen 16er durch und schloss mit einem Flachschuss ab. Auch wenn man das Gefühl hatte, dass der Ball nicht optimal getroffen wurde, klatschte dieser an den Innenpfosten und ins Tor des TSV. Und der Gegentreffer zeigte Wirkung, standen die Gastgeber nämlich in den folgenden Minuten unsortiert. Tabery chippte einen Ball hinter die letzte Linie, wo Bieler Fahrt aufnahm. Beim Torhüter angekommen war er mutterseelenallein und schoss dem Keeper den Ball durch die Hosenträger zum 2:0 (16.). Als sich danach für mehrere Minuten nachlässiges Verhalten einschlich, musste man auch glatt den Anschlusstreffer kurz vor der Halbzeit verkraften.

Auch wenn viele Zuschauer sich ans Auswärtsspiel im letzten Jahr erinnerten, als man eine 3:0-Führung noch mit 3:5 aus der Hand gab, blieben die Germanen dran. Bieler beruhigte die Nerven der Fans mit dem 3:1. Nach einer Flanke bekam er den Ball im Rückraum und schoss humorlos flach ins Eck ein. Damit wurden die Seiten gewechselt. In der zweiten Halbzeit spielten sich die Herren in einen Rausch und ließen dem Gegner keine Chancen. Durch viel Spielfreude geprägt überbrückte man locker das Mittelfeld und kam immer wieder gefährlich vor den Kasten. So konnte Tabery eine Flanke von T. Thal zum 4:1 einnicken (49.).

Als es immer näher an die Schlussphase ging, kam der SVO so richtig in Fahrt. Papenfuß spielte den emsigen Tabery zum 5:1 frei. Dann schlug die Stunde der Joker. L. Thal verwertete einen Querpas vor dem 16er mit einem absoluten Traumtor. Die fulminante Direktabnahme zappelte im Netz, der Torhüter war machtlos. Der TSV war deutlich unterlegen, hatte aber einzelne Chancen. Durch ein Einsteigen vom Joker Baran kamen die Gastgeber auf 2:6 „heran“. Den Schlusspunkt setzte dann Joker M. Secka. Er schnappte sich den Ball an der Mittellinie und setzte zum Sprint an. Mit dem ein oder anderen Hüftwackler narrete er die sich auflösende Abwehrreihe und blieb diesmal auch vor dem Torhüter cool, damit lautete der Endstand der Partie 7:2 für den SV Germ. Obrigheim.

TSV Schwarzach II - SV Germ. Obrigheim II

7:0

Die zweite Mannschaft tritt weiter auf der Stelle und musste sich auch dem starken Reserve-Team aus Schwarzach geschlagen geben. Bis zur 56. Minute konnte man das Spiel auf dem großen Platz ausgeglichen gestalten und lag durch ein Gegentor in der 26. Minute mit 0:1 in Rückstand. Dann konnte Routinier Yacioglu auf 2:0 stellen. Auch danach hielt sich die junge Truppe achtbar und ließ bis zur 79. Minute keinen weiteren Treffer zu.

Leider brachen in der Schlussphase alle Dämme und man gewährte den Hausherren ohne viel Gegenwehr weitere 5 Treffer.

Vorschau

Am nächsten Wochenende gibt es 2 absolute Top-Spiele auf dem heimischen Rasen zu bewundern. Es beginnen erst die beiden 1B-Mannschaften von Obrigheim und Neckarzimmern mit dem Derby um 13.15 Uhr. Später nimmt es dann die aktuell auf dem 3. Platz stehende 1. Mannschaft des SV Obrigheim mit dem Tabellenführer SV Wagenschwend auf. Die Mannschaft hat bisher nur 2 Punkte abgegeben und ist somit noch ungeschlagen.

Ob Sie aktuell mit einem guten Gefühl nach Obrigheim fahren? Wohl kaum. Es zählen am Sonntag nur 6 Punkte aus den beiden Spielen. Auf gehts Jungs.

Wir bedanken uns im Voraus für die Unterstützung und hoffen auf die zahlreiche Anreise unserer Fans.

Sonntag, 20.10.2019, 13.15 Uhr SV Germ. Obrigheim II - SG Neckarzimmern II

Sonntag, 20.10.2019, 15.00 Uhr SV Germ. Obrigheim - SV Wagenschwend

gez. S. Vasilcuk

Abteilung Handball



Herren 2

Souverän gegen Tauberbischofsheim

Nach dem schwachen Spiel letzte Woche in Horkheim hatten unsere Germanen bei ihren Fans wieder etwas gutzumachen. Also versuchte man das Spiel zu vergessen und setzte den Fokus auf das kommende Spiel gegen die HSG Dittigheim/Tauberbischofsheim 2. Man trainierte vor allem die schnelle Bewegung vorne, was im Spiel Früchte zeigte. Ein etwas durchwachsender Anfang zeigte davon aber noch recht wenig. Nach 7 Minuten legte Obrigheim allerdings einen Gang zu und belohnte sich mit einer 3-Tore-Führung, sodass man den gegnerischen Trainer zur Auszeit zwang. Davon zeigten sich die Germanen aber unbeeindruckt und bauten die Führung zur Halbzeit weiter aus. Auch in der zweiten Halbzeit machte sich die harte Vorbereitung bemerkbar, denn man konnte auch die folgenden 30 Minuten Tempohandball spielen, obwohl der Kader mit nur 3 Wechselspielern (davon ein Torwart) nur spärlich besetzt war. Trotzdem war die Leistung unserer Jungs alles andere als perfekt. Es kam nicht jeder Konterpass bei dem gewünschten Mitspieler an und auch die 7-Meter-Quote ist mit 2 von 5 nicht das, was man sich von solch klaren Torchancen erhoffte. Alles in allem war es aber dennoch eine deutliche Leistungssteigerung zu vergangener Woche und zeigt warum der SVO2 oben mitspielt.

Für den SVO spielten: Armin Breucker (Tor), Max Eyermann (6), Stefan Prokschi (7/1), Albin Mustafa (8), Jonas Moll (2), Nicolaj Schneider (1), Dieter Sundermeier, Arianit Mustafa (Tor), Jonas Schmidt (4/1), Alexander Gonzalez Beltre (4).

Minis

Am vergangenen Sonntag brachen sieben Junghandballer der Germanen nach Oedheim zum Minispieltag auf. Nach einigen anstrengenden Stunden mit Handball und verschiedenen Übungen wurde den Kids vom Veranstalter eine Medaille überreicht. Glücklicherweise und zufrieden trat man die Heimreise an.

Grundschulaktionstag

Am vergangenen Freitag waren in der Neckarhalle 82 Grundschüler zum Grundschulaktionstag zu Gast. Nach dem Motto „Lauf dich frei, ich spiel dich an!“ schnupperten die Schüler in das Handballgeschehen. Nach einem gelungenen Vormittag gingen die Schüler ausgepowert und zufrieden nach Hause. Ein Dank geht an die helfenden Hände, die den Grundschulaktionstag organisiert und durchgeführt haben.

Vorschau

Nach einer spielfreien Woche ist die erste Mannschaft in der Bezirksliga gegen die SG Schozach-Bottwartal 2 gefordert. Schozach ist den Germanen aus den vorherigen Runden gut bekannt. Spannende Spiele standen immer auf dem Programm, sodass man sich auch an diesem Spieltag auf eine enge und spannende Partie freuen darf. Schozach ist, ähnlich wie die Germanen, mit einer jungen Mannschaft aufgestellt. Zuletzt mussten beide Mannschaften eine Niederlage einstecken. Während die Germanen knapp gegen die TSB Horkheim 2 verlor, musste Schozach 2 eine hohe Niederlage gegen den Aufsteiger aus Lauffen einstecken. Die Germanen hatten nun zwei Wochen Zeit, die Schwächen aus dem letzten Spiel aufzuarbeiten und werden alles daransetzen, den ersten Auswärtssieg gegen die Reserve von Schozach zu erspielen. Gespielt wird am Sonntag, 20. Oktober um 16.00 Uhr in der Langhanshalle in Beilstein. Bereits am Samstag hat die zweite Mannschaft der Germanen mit der HSGKochertürn/Stein einen ganz harten Brocken vor sich. Die Mannschaften kennen sich bereits aus mehreren Trainingsspielen und stehen mit positivem Punktekonto auf dem 2. bzw. 3. Tabellenplatz. Es ist also im wahrsten Sinne des Wortes ein Spitzenspiel angesagt. Gespielt wird am Samstagabend um 18.00 Uhr in der Helmbundhalle in Neuenstadt. Beide Mannschaften freuen sich auf eure Unterstützung bei den Auswärtsfahrten. Ebenfalls am Sonntag spielt die E-Jugend den ersten Spieltag. Dieser beginnt ab 11.00 Uhr in der Schenkenseehalle in Schwäbisch Hall.

Handballerbesen 2019

Am 16. November findet im Obrigheimer Pfarrsaal zum zweiten Mal der Obrigheimer Handballerbesen statt. Die Handballabteilung freut sich auf Ihren Besuch.

REDAKTIONELLE BEITRÄGE

müssen dienstags bis 9.00 Uhr über das online-System www.artikelstar.de erfasst werden

Volleyball Club Obrigheim



Training

Das Volleyballtraining des VC Obrigheim für Freizeit- und Hobbyvolleyballer/-innen findet wöchentlich statt. Ausgenommen sind die Schulferienzeiten, da hier die Halle geschlossen ist.

Neue Volleyballspieler und -spielerinnen sind willkommen.

Wer sich also in geselliger Runde sportlich betätigen will, ist herzlich eingeladen, **montags von 19.30 bis 21.30 Uhr in die Obrigheimer Neckarhalle** zu kommen.

Klaus Finkbeiner

Heimatverein Obrigheim



Heimatmuseum

Das Museum ist wieder am **Sonntag, 27. Oktober und Sonntag, 3. November von 14.30 bis 16.30 Uhr geöffnet**. Wir zeigen dann erstmals die Wechselausstellung von Max Ehrmann „Vergessene Opfer der NS-Euthanasie aus Obrigheim“ sowie die Ausstellung „Die Odenwaldeisenbahn“ von Horst Görlitzer (mit dem Schwerpunkt des Streckenteils Bahnhof Asbach - ehem.



Eisenbahnbrücke). Hinweisen wollen wir bei dieser Gelegenheit, dass die Odenwaldeisenbahn in umfangreichen Beiträgen von Gustav Wagenbach und Karl Heinz Nesper in den Jahrbüchern 2011 und 2012 bearbeitet wurde. Und von der Euthanasie-Ausstellung gibt es das Gedenkbuch. Beides ist im Bürgerbüro zu erhalten.

Sonderführungen für Gruppen und Schulklassen sind sowohl für das Museum als auch den Kalkofen jederzeit nach Absprache möglich. Kontaktadresse: Karl Heinz Nesper, Tel. 06261/63236. Weitere Infos unter www.heimatverein-obrigheim.de

Gedenkveranstaltung und Gedenkbuch für örtliche Euthanasieopfer

Es war eine eindrucksvolle Gedenkveranstaltung bei der Vorstellung des Gedenkbuchs der Opfer des NS-Euthanasieprogramms aus der Gemeinde Obrigheim durch Max Ehrmann. Wir danken allen Beteiligten für die Mitgestaltung und der Bevölkerung für den guten Besuch. Die RNZ hat ausführlich berichtet. Der Sonderdruck „Ich kann es gar nicht begreifen, warum man gerade mich so behandelt.“ zum Preis von 2 Euro kann im Bürgerbüro erworben werden. Die Mitglieder des HVO erhalten die Broschüre zugestellt.

Geschichtslehrpfad Obrigheim

Nutzen Sie die Gelegenheit, bei einem Spaziergang unseren neuen Geschichtslehrpfad kennenzulernen. Die einzelnen Standorte: Rathaus (3 Tafeln zur Baugebietsentwicklung, den Rathäusern und zur Ortssanierung), ev. Kirche, Burghügel, Delpplatz (3 Tafeln zum alten Ortskern und der kath. Kirche), Denkmalplatz (Kriegerdenkmale), Grabkapelle, DFO, Ende Neckarstraße (Neckarübergänge), Neckarlauer bei Fima Arco (Karlsbergtunnel und Eisenbahnbrücke), Schloss Neuburg, Kirstetter Hof, KWÖ und Tanzplatz.

Ausstellung zum 2. Weltkrieg

Im kommenden Jahr jährt sich das Kriegsende zum 75. Mal. Wir wollen dazu im Heimatmuseum eine Ausstellung machen. Es wäre sehr schön, wenn Bürgerinnen und Bürger mithelfen würden, Ausstellungsgegenstände zur Verfügung zu stellen (z.B. Bilder, Feldpostkarten, Briefe von der Front). Unsere Besucher werden sich erinnern, dass zum 1. Weltkrieg eine interessante Ausstellung mit Feldpostkarten etc. gestaltet werden konnte. Umso mehr müsste dies zum 2. Weltkrieg möglich sein. Wer etwas dazu beitragen kann, möge mit dem HVO-Vorsitzenden Karl Heinz Nesper (Tel. 63236) Verbindung aufnehmen.

Nächste Termine

Dienstag, 22. Oktober, 19.00 Uhr, Heimatmuseum: Eröffnung der Ausstellung „Vergessene Opfer der NS-Euthanasie aus Obrigheim“

Das Amtsblatt

Ihrer Gemeinde **informiert** Sie zuverlässig über das lokale Geschehen

Kreativgemeinschaft Obrigheim



Mitgliederversammlung

Die Mitglieder der Kreativgemeinschaft Obrigheim sind eingeladen zu ihrer nächsten Mitgliederversammlung. Wir treffen uns am Mittwoch, 16. Oktober 2019 um 19.30 Uhr im Pilsdörfle in Obrigheim.

Ich freue mich auf euer Kommen.

Die Vorstandschaft

Reservisten-Kameradschaft Obrigheim



Monattreffen

Das nächste Monattreffen der Reservistenkameradschaft Obrigheim findet am Freitag, 18. Oktober 2019 um 20.00 Uhr statt. Wir treffen uns im Schützenhaus in Obrigheim. An unserer Arbeit interessierte Reservisten sind jederzeit herzlich willkommen.

ideenSchmiede Obrigheim e.V.



Die Werkstatt



Handwerk und mehr - für Kids und Jugendliche von 8 bis 88

Jeweils freitags von 18.00 bis 19.30 Uhr in der Werkstatt zwischen dem evangelischen Kindergarten und dem Jugendhaus in Obrigheim. Einfach vorbeikommen und mitmachen. Jochen Krieger (Tel. 69225, E-Mail: Jochen.Krieger@is-obrigheim.de) und Bernd Fritz (Tel. 61378)

FC 1928 Asbach e.V.



Abteilung Fußball

Jugendfußball

Am letzten Wochenende war es wieder so weit. Einige Keller und Küchen wurden wieder entrumpelt und so hatte die Schrottsammelgruppe des FCA wieder alle Hände voll zu tun. Beide Container wurden gut befüllt. Ein herzlicher Dank ergeht an die Mörtelsteiner und Asbacher Mitbürger, die die diesmalige Schrottsammlung wieder zu einem vollen Erfolg haben werden lassen. Weiteren besonderen Dank an Michael Weixler für die Bereitstellung des Autos mit Anhänger sowie unserem Ehrenmitglied Helmut Streib für die Überlassung des Bulldogs mit Anhänger. Auch den vielen Selbstanlieferern besten Dank. Für das leibliche Wohl sorgte Carmen Streib. Verena Weixler sei gedankt für den wunderbaren selbst gebackenen Kuchen. Auch im nächsten Jahr sind wieder zwei Schrottsammlungen geplant. Daher keine Angst, wer seinen Schrott noch hat, wir kommen (nächstes Jahr) gerne wieder.



v.l.n.r. Marcus Kaiser, Carmen Streib, Kristian Kimmel, Michael Weixler, Uwe Streib, Martin Streib, Jannik Streib
Foto: Helmut Schäfer

D-Jugend**3. Sieg im 4. Spiel**

Bei herrlichem Spätsommerwetter gewann der FC Asbach sein Rundenspiel gegen die JSG Haßmersheim/Neckarzimmern/Hüffenhardt deutlich mit 6:0. Ersatzgeschwächt erspielte sich der FCA zahlreiche Chancen und führte zur Halbzeit bereits mit 3:0. Alle drei Treffer erzielte dabei Justin Adler. In der 2. Hälfte das gleiche Bild. Die Einheimischen mit vielen Torraumszenen und spielerischer Dominanz. Drei weitere Treffer durch Paul Kaiser, Justin Lott und abermals Justin Adler besiegelten das Endergebnis. Klasse, Jungs und Mädels, weiter so.

E-Jugend**Rückblick FC Asbach - SV Obrigheim**

Ein Spiel mit vielen Toren gab es vergangenen Donnerstag in Asbach zu bestaunen. Dabei zeigten sich die E-Junioren aus Obrigheim als die reifere Mannschaft und gewannen mit 7:3. Aber die Hausherrn aus Asbach präsentierten sich formverbessert und hielten die Partie lange offen. Die Tore erzielten Jacob Götz und Tom Hansmann (2). Für Asbach waren im Einsatz: Andre Stadler, Kirill Feiert, Jakob Götz, Tom Hansmann, Alexander Kellner, Sophie Schnebel, Kerstin Lorenz, Julian Streib, Philipp Gerholdt, Timo Sans, Loris Kaiser. Training ist immer dienstags und mittwochs in Asbach um 17.30 Uhr. Das nächste Spiel findet am kommenden Freitag um 17.00 Uhr in Aglasterhausen statt.

F-Jugend**F-Jugend-Spieltag in Asbach**

Am kommenden Freitag findet ab 17.00 Uhr auf dem Sportgelände in Asbach der nächste F-Jugend-Spieltag statt. Es sind 6 Mannschaften eingeladen. Für Speis und Trank wird gesorgt.

Evangelischer Posaunenchor Asbach

Posaunenchor Asbach lud zur geistlichen Abendmusik ein - Jürgen Thiel für 10 Jahre und Klaus Neubert für 50 Jahre aktive Bläserarbeit geehrt



Zu einer besinnlichen geistlichen Abendmusik mit vielen Abendliedern aus unterschiedlichen Ländern und Epochen hatte der Evangelische Posaunenchor Asbach am vergangenen Sonntag in die Obrigheimer Friedenskirche eingeladen.

Im Rahmen der Abendmusik wurden Jürgen Thiel für 10 Jahre Bläserdienst (Foto hinten 4. von rechts) mit dem neuen badischen Bläserzeichen in Bronze sowie Klaus Neubert (Foto hinten 3. von rechts) für 50 Jahre aktive Posaunenchorarbeit mit dem neuen badischen Bläserzeichen in Gold geehrt.

Premiere vor großem Publikum hatten unsere 4 Jungbläser (siehe Foto vorne von links) Ricardo Streib, Vera Kimmel, Madita Streib und Luca Streib, die ihr Können unter Beweis stellen konnten und ihre Sache hervorragend meisterten.

Ein ausführlicher Bericht über die geistliche Abendmusik folgt in der nächsten Ausgabe der Obrigheimer Nachrichten.

Der Posaunenchor Asbach bedankt sich beim evangelischen Kirchenchor Obrigheim unter der Leitung von Marco Friedrich für die Mitwirkung und bei den vielen Freunden der Posaunenchorarbeit, die wir am Sonntag in der Friedenskirche Obrigheim begrüßen durften.

**Bestens informiert!****Kolpingsfamilie Asbach****Rosenkranzandacht**

Am Dienstag, 22. Oktober 2019 um 18.00 Uhr findet eine Rosenkranzandacht an der Kolpingkapelle Asbach statt.

Hierzu wird herzlich eingeladen. Bei Regen findet die Andacht in der Kath. Kirche Asbach statt.

**SV Mörtelstein****Herzliche Einladung zum Schlachtfest**

Die SVM-Familie lädt die Bevölkerung herzlich ein zum Schlachtfest in die Sporthalle. Im Rahmen der Kerwe findet am Samstag, 26. Oktober zunächst das Auswärtsspiel in Michelbach statt. Anpfiff dieses Spitzenspiels ist um 16.00 Uhr. Ab 17.00 Uhr ist dann die Sporthalle in Mörtelstein zur Bewirtung geöffnet: Wie in den vergangenen Jahren wurde eine Sau geschlachtet (die von Familie Ralf Reinmuth gestiftet wurde) und verwurstet: Im Angebot sind Schlachtplatte, Bratwurst und eine reichhaltige Auswahl an Getränken. Wer rechtzeitig kommt, kann auch Dosenwurst erstehen.

KERWE

26. OKTOBER 2019

**Schlachtfest****zur Kerwe**

Sporthalle Mörtelstein
16 Uhr Spitzenspiel
gegen den
SV Union Michelbach
(Auswärtsspiel)
17 Uhr Start Bewirtung

Schlachtplatte
Bratwurst und heiße
Wurst
Käsebrot
Bier vom Fass
Wein

Abteilung Fußball**Spielfreude schlägt Abwehrschlacht****SV Mörtelstein - VfK Diedesheim II****2:0**

Verdient ging Mörtelstein als Sieger im Derby gegen die Neckararainer vom Platz: Während Diedesheim vor allem durch überhartes Spiel von sich reden machte und nur eine Torchance verbuchen konnte, spielte Mörtelstein ideenreich gegen das gegnerische Tor, ließ aber wie in den letzten Spielen zu viele gute Situationen ungenutzt. Trotzdem reichte es zu einem ungefährdeten Sieg gegen die Gäste, die in der Bundesliga sicher zwei Rote Karten für überhartes Eintreten oder sogar Tätlichkeit in der Endphase des Spieles gesehen hätten.

Bereits nach 12 Spielminuten kam Mörtelstein auf die Siegesspur, als Reichert eine Vorlage von Tösel, der von links außen in den Strafraum passte, nachdem der Ball abgeblockt wurde, passgenau abstauben konnte. In der 38. Spielminute hatte Nowak bereits die Entscheidung auf dem Fuß, als Reichert von halbrechts auf ihn zurücklegte, aber sein satter Distanzschuss verpasste den rechten Pfosten knapp. So blieb es bei der knappen Pausenführung.

Trotzdem konnte Diedesheim auch im zweiten Durchgang nicht dagegenhalten und kam in der 49. Spielminute zur einzigen Torchance, als Port nach schöner Flanke lehrbuchmäßig köpfte, aber das Tor knapp verfehlte. Neun Minuten später wurde Ernst nach schnellem Konter im Strafraum humorlos umgesenst; nachdem in der Vergangenheit Mörtelstein in Sachen Elfmeter Nerven zeigte, knallte Pfattheicher den Ball unhaltbar in die Mitte zum verdienten Endstand von 2:0. Mörtelstein spielte weiterhin beherzt nach vorn, ohne zu weiteren gefährlichen Chancen zu kommen und behielt die drei Punkte ungefährdet.

SV Mörtelstein: Frederik Wolf, Paul Mehring, Maximilian Kreiß (87. Patrick Winkler), Christoph Hinninger, Rene Nowak (68. Steven Kaufeld), Nico Raber, Christian Dettlinger, Manuel Ernst, Henri Tösel (82. Abass Sow), Abass Sow (69. Rainer Graf), Maurice Reichert (46. Luke Pfattheicher), Trainer: Martin Streib und Alexander Maßholder
VfK Diedesheim II: Keevin Opitz, Robert Sedlar-Gregor, Daniel Scholl (76. Jonas Scholl, 90. Daniel Scholl), Philipp Mössner, Andreas Michael Keppler, Tommy Gutte, Dennis Gramlich (46. Manuel Leist), Felix Köllner, Eduard Link (39. Jakob Reiland), Cihan Yolcu, Pascal Port - Trainer: Holger Roos
 Tore: 1:0 Maurice Reichert (12.), 2:0 Luke Pfattheicher (58.)

LandFrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen

Hallo Landfrauen und andere Interessierte, unser nächster Termin ist der **Dienstag, 22.10.2019 um 19.00 Uhr im Familienzentrum in Hüffenhardt.**

Frau Christine Euchner, Bildungsreferentin beim Landfrauenverband Stuttgart, hält einen Vortrag über: „Fünf Esslinger - Sturzprävention“ Dieser Vortrag informiert über Sturzursachen und zeigt anhand von Bewegungsübungen auf, wie Stürze dauerhaft vermieden werden können.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

Die Veranstaltung findet im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes statt.

DLRG Ortsgruppe Gundelsheim



Hallenbadtraining Haßmersheim

Am Samstag, 19. Oktober 2019 findet unser Schwimmtraining zu folgenden Zeiten im Hallenbad Haßmersheim statt:

Schwimmkurs: von 15.30 bis 16.30 Uhr

Übergangstraining: von 16.30 bis 17.30 Uhr

Jugendtraining: von 17.30 bis 18.30 Uhr

Aktiventraining: von 18.30 bis 19.30 Uhr

Interessierte Kinder und Jugendliche sind herzlich zu einer Schnupperstunde eingeladen (Schulstr. 26, Haßmersheim).

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

<https://gundelsheim.dlrg.de/>

Ausblick

Am Samstag, 26. Oktober 2019 entfällt der komplette Trainingsbetrieb. Am 2. November 2019 findet das Training wieder zu den gewohnten Zeiten im Hallenbad Haßmersheim statt.

Traditionsverein Luftwaffenversorgungsregiment 4 Mosbach-Neckarzimmern

Besuch bei der Amaturenfabrik Arco in Obrigheim

Zum monatlichen Wandertag des ehem. Traditionsvereins LVR 4 trafen sich wiederum etliche wanderfreudige Kameradinnen und Kameraden. Dieses Mal war der Treffpunkt vor den Werkstoren der Firma „Arco“ (Armaturenfabrik Cohnen Obrigheim KG) zur Besichtigung, die seit 1958 in der Hochhäuser Straße in Obrigheim ansässig ist.

Wanderkamerad Rudi Schick hatte im Vorfeld mit der Betriebsleitung eine Betriebsbesichtigung vereinbart.

Nach dem Empfang und der Begrüßung durch den Technischen Leiter Herrn Bernhard, gab er erst einen Einblick in die Geschichte der Firma. Der junge Hans Cohnen aus Dillenburg in Hessen, wo sich

heute noch das Stammwerk befindet, wollte sich 1958 in Obrigheim niederlassen. Durch tatkräftige Unterstützung des Bürgermeisteramtes und des damaligen Bürgermeisters Ertl, der Industrie in das aufstrebende Dorf bringen wollte, entstand auf einer Fläche von 500 qm am südlichen Ortsausgang in der Hochhäuser Straße das Armaturenwerk Cohnen. Herr Bernhard führte die interessierten Wanderer durch die hellen Hallen mit ihren Spezialmaschinen zur Herstellung von besonderen Holschrauben, Spezialmuttern und Ringstücken für die Automobilindustrie. Zu ihren Kunden zählen in über 40 Ländern führende Hersteller der Fahrzeugindustrie, speziell Nutzfahrzeuge (Hydraulik), Werkzeugmaschinen und andere Produkte, die nach den Anforderungen der Kunden hier hergestellt werden.

Zum Dank für die hochinteressante Führung übergab Rudi Schick unter kräftigem Applaus der Anwesenden eine Wappenkachel des ehemaligen Luftwaffen-Versorgungs-Regiment 4.



Mitteilungen der Parteien

CDU Orts- und Gemeindeverband Obrigheim



CDU **CDU**
BÜRGERLISTE
Obrigheim

Filmvorführung

Damals war's

Historisch, wertvolles Filmmaterial zeigt der MOFAC

Die **CDU Obrigheim** und die Gemeinderatsfraktion **CDU/Bürgerliste** laden herzlich ein zum

5. historischen Filmabend
am Freitag, 18.10.2019, um 19 Uhr
in die Aula der Realschule.

Der **MOFAC** zeigt wieder Film- und Bildmaterial aus der Geschichte Obrigheims und Umgebung. Freuen Sie sich auf Bilder unserer Heimat aus Zeiten, an die sich kaum noch jemand erinnern kann.

Karl Heinz Neser nach 34 Jahren aus Gremien der Region verabschiedet

Im Kreistag war Karl Heinz Neser im Juli nach 46 Jahren im Kreistag als dienstältester Kreisrat verabschiedet worden. Damit endete auch seine Tätigkeit in den Gremien der Region, wo er seit 1985 die Interessen des Landkreises vertrat. 7 Wahlperioden und insgesamt 34 Jahre war er Mitglied der Verbandsversammlung, zuerst in der Region Rhein-Neckar, dann auch im Raumordnungsverband Rhein-Neckar und in der europäischen Metropolregion, dem Verband Region Rhein-Neckar. Die ganze Zeit war er Mitglied des Planungsausschusses und setzte sich für die Belange des Ländlichen Raums ein. Verbandsvorsitzender Stefan Dallinger, Landrat des Rhein-Neckar-Kreises, dankte Neser für seinen regionalen Einsatz.



Sonstige Bekanntmachungen

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen - barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau.
Ansprechpartnerin: Jutta Baumgartner-Kniel, Scheffelstr. 3, Mosbach, Tel. 06261/84-2284

Notruf, Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112

Krankentransport Tel. 06261/19222

Polizei Tel. 110

Arbeitskreis Leben Heilbronn e.V.

Ökumenischer Gottesdienst für Angehörige und Freunde, die einen nahen Menschen durch Suizid verloren haben

Zum Gedenken an alle, die durch Suizid verstorben sind und zur Ermutigung derer, die mit der Erfahrung vom Suizid eines Nahestehenden ihren Weg im Leben weitergehen.

Der Arbeitskreis Leben Heilbronn e.V. lädt ein am Samstag, 26. Oktober 2019, 16.00 Uhr in die katholische Kirche St. Augustinus, Goethestraße 75, Heilbronn.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es bei Gebäck und Tee die Möglichkeit, mit den Mitarbeitenden des AKL ins Gespräch zu kommen.

Arbeitskreis Leben Heilbronn e.V., Heinrich-Fries-Haus, Bahnhofstr. 13, 74172 Heilbronn, Telefon 07131/164251
E-Mail: akl-heilbronn@ak-leben.de

IHK Rhein-Neckar

Steuersprechstunde für Gründer

Gründerinnen und Gründer sowie Übernehmer von Betrieben, die spezielle Fragen zum Thema Steuern haben, können sich am 23. Oktober 2019 in der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar in Mosbach von Steuerexperten beraten lassen. Die kostenlose Beratung wird von der IHK gemeinsam mit der Steuerberaterkammer angeboten. Alle, die sich selbstständig machen möchten, sind eingeladen, sich fachkundig zu steuerlichen Aspekten beraten zu lassen. Voraussetzung ist, dass sie bereits an einem Geschäfts-

konzept arbeiten oder es schon fertig gestellt haben und vorher einen Fragebogen ausfüllen. Individuelle Beratungstermine in der IHK in Mosbach und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter www.rhein-neckar.ihk24.de, Nummer 3844872.

Heimatkalender - Unser Land 2020

Vergangene Woche wurde der neue Heimatkalender für Neckartal, Odenwald, Bauland und Kraichgau „Unser Land 2020“ von **Mit herausgeber Karl Heinz Neser** in Sinsheim vorgestellt. Es ist inzwischen die 35. Ausgabe von „Unser Land“ und die 30. unter der Ägide der Rhein-Neckar-Zeitung.

Unter den Autoren sind auch vier Autoren aus Obrigheim: **Karl Heinz Neser** schreibt über „Der letzte Wolf im Odenwald“, **Sebastian Parzer** befasst sich mit den „Beziehungen der Royal Family zu Heidelberg“, **Ludwig Strauß** stellt unter dem Titel „Einst fest im Landkreis eingebunden“ die Geschichte der Neckartal-Kaserne und des Luftwaffenversorgungsregiments 4 dar, während **Markus M. Wieland** über „Auguste Pattberg und ihren Anteil an des Knaben Wunderhorn“ darstellt. Insgesamt 92 Autoren bringen auf 333 Seiten wieder viele interessante Beiträge.

Der Heimatkalender ist im Buchhandel bzw. der RNZ-Geschäftsstelle erhältlich.

AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal

Herbstbasar

Am Samstag, 26.10.2019 und Sonntag, 27.10.2019 findet von jeweils 10.00 bis 16.00 Uhr im „Alten Josefsaal“ in Untergimpem ein großer Herbstbasar zugunsten der AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal statt. Verkauft werden selbst gestrickte Socken, weitere Handarbeitsartikel, Kleingeräte, Weihnachtsartikel und vieles mehr.

Edgar Mühlburger, Kontaktgruppenleiter
www.schwarzbachtal.amsel.de, E-Mail: schwarzbachtal@amsel.de

Kinderschutzbund Neckar-Odenwald-Kreis

10 Jahre Kinderschutzbund im Neckar-Odenwald-Kreis Vortrag im Rathausaal am 5.11.2019 um 19.00 Uhr

Der Vortrag findet am 5. November 2019 im Rathausaal in Mosbach statt. Beginn ist um 19.00 Uhr.

Dem Vortrag voran geht ein kurzer Rückblick auf die Arbeit des Vereins in den letzten 10 Jahren.

Voranmeldung bitte an Anette Weigler,
E-Mail: geschaeftsstelle@dksb-nok.de, Tel. 06261/9368803

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Obrigheim, Hauptstraße 7
74847 Obrigheim, Tel. 06261 6460
Internet: www.obrigheim.de
E-Mail: info@obrigheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Achim Walter oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:
Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 6924-0
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 18,20 € inkl. Zustellung.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

<http://www.nussbaum-medien.de/ueber-uns/oekologische-verantwortung>



Überregionale Coupons
Nutzen Sie Ihre Vorteile als Leser!

Der Coupon ist **vor dem Zahlungs- bzw. Kassiervorgang** vorzulegen, um den Vorteil in Anspruch nehmen zu können. Bei individuellen Preisvereinbarungen entfällt der Vorteil. Gegen den Verlag besteht von Seiten des Couponbe-

sitzers kein Rechtsanspruch auf Gewährung der Vorteile beim Leistungspartner. Sie können alle Partner auf www.lokalmatador.de/vorteilsclub einsehen.

NUSSBAUM+ Club



LinguaTV Sprachkurse

Sprachenlernen mit Videos und interaktiven Übungen – ganz einfach online oder per App auf Ihrem Smartphone.

25 % Rabatt auf den LinguaTV Premium Account

Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Pro Person/Tag kann der Vorteil nur einmal in Anspruch genommen werden. Abo: Automatische Verlängerung um die gewählte Laufzeit zum Normalpreis, wenn nicht bis 14 Tage vorher gekündigt wurde. Der Vorteil gilt einmalig auf die erste Laufzeit.

Online-Code: LTVNC25

LinguaTV GmbH
linguatv.com/af/n

NUSSBAUM+ Club



Rhein-Neckar Löwen GmbH

Im Sportzentrum 2
76709 Kronau
Tel. 0621 391930-44

Rhein-Neckar Löwen GmbH

Wir Löwen setzen uns hohe Ziele. Dafür arbeiten wir hart. Und wir hören nicht damit auf, wenn wir etwas erreicht haben. Wir bleiben immer ehrgeizig. Sichern Sie sich jetzt Ihre Tickets.

10 € für ein zusätzliches Oberrang-Ticket

tickets@rhein-neckar-loewen.de / Vorteil gilt pro Coupon/Card. Ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Gilt nur in Verbindung mit einem vollzahlenden Erwachsenen.

NUSSBAUM+ Club



Eine Expedition ins Tierreich

Die KÖRPERWELTEN der Tiere geben Blick frei auf das Geheimnisvolle - ohne Federn, Fell und Haut. Auf einer unvergesslichen Expedition treffen die Besucher auf über 100 Exponate – von der winzigen Maus bis zum Mega-Plastinat des weißen Hais.

2 für 1 Eintritt zu zweit mit einem Erwachsenen-Ticket für 15 €

Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Der Coupon wird beim Einlösen einbehalten. Gültig bis 30.11.2019

KÖRPERWELTEN der Tiere in Ulm

Blaual-Center
Blaubeurer Str. 85
89077 Ulm

NUSSBAUM+ Club



hallobabysitter.de

Geschäftszeiten:
Mo. - Fr. von 9:00 bis 18:00 Uhr
www.hallobabysitter.de

Online-Code: Babysitter25

Vertrauensvolle Kinderbetreuung

Wir vermitteln Kinderbetreuung für Familien, die einen Babysitter, eine Nanny oder eine Tagesmutter brauchen.

25 % Rabatt auf Premiummitgliedschaften

Der Jahreszugang (Komfortplus) ist vom Rabatt ausgeschlossen. Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Keine Barauszahlung möglich. Gültig bis 31.12.2020

NUSSBAUM+ Club



SEA LIFE Konstanz

Entdecken und erleben – die fantastische Vielfalt der atemberaubenden SEA LIFE Unterwasserwelten

30 % auf den regulären Tageseintrittspreis*

*Für bis zu 4 Personen. Alle Nussbaum Club-Mitglieder erhalten bei Vorlage der Vorteils- oder des Coupons den Rabatt. Pro Person kann der Vorteil nur einmal verwendet werden. Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten und Nachlässen oder Onlinetickets kombinierbar. PLU 6757

SEA LIFE Konstanz

Hafenstrasse 9
78462 Konstanz
Tel. 07531 128270
www.sealife.de

NUSSBAUM+ Club



KÖNIGSKINDER Immobilien

Königstraße 62
70173 Stuttgart
Tel.: 0711 400 544 – 0
www.koenigskinder.de

KÖNIGSKINDER Immobilien

Sie möchten Ihre Immobilie zum Verkauf in gute Hände geben? Wir sorgen dafür, dass Sie sich wohlfühlen und den Wert Ihrer Immobilie kennen!

kostenlose Wertermittlung Ihrer Immobilie

Nur der Couponinhaber erhält den Vorteil. Die Kombination mit anderen Rabatten oder Nachlässen ist nicht möglich. Gültig bis 31.12.2019

NUSSBAUM+ Club



5.000 Jahre Schmuck

Das Schmuckmuseum Pforzheim ist ein weltweit einzigartiges Museum zur Geschichte des Schmucks. Rund 2.000 Exponate zeigen Schmuckkunst aus fünf Jahrtausenden.

Ermäßigter Eintritt
Besuch der Dauerausstellung des Schmuckmuseums

Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Pro Person/Tag kann der Vorteil nur einmal in Anspruch genommen werden. Pro Tag kann der Vorteil nur einmal in Anspruch genommen werden.

Schmuckmuseum Pforzheim

Jahnstraße 42
75173 Pforzheim
www.schmuckmuseum.de

NUSSBAUM+ Club



Sensadrom Indoor E-Kartbahn

Melli-Beese-Straße 1
71063 Sindelfingen
Tel. 07031 20485380
de.sensadrom.com

ADRENALIN STATT BENZIN!

Die E-Kartbahn auf dem Flugfeld Böblingen/Sindelfingen, direkt an der Autobahn A81. Erlebt Elektromobilität in ihrer rasantesten Form. Ihr wollt mit modernen Elektrokarts auf 2400m² Rennaction pur erleben? Dann kommt ins sensadrom!

3 € Nachlass auf das reguläre Einzelticket

Die Kombination mit anderen Rabatten oder Nachlässen ist nicht möglich. Keine Barauszahlung möglich. Gültig bis 30. September 2020

NUSSBAUM+ Club

Entdecke Neues!

offerta
KARLSRUHE
26.10. - 03.11.2019

Karlsruher Messe- und Kongress GmbH

Messeallee 1
76287 KA-Rheinstetten
Tel. 0721 3720-5000
www.offerta.info

offerta - Die Einkaufs- und Erlebnismesse für die ganze Familie!

Entdecken Sie bei rund 840 Ausstellern umfangreiche Informationen zu den Themen Freizeit & Mobilität, Bauen & Informieren, Leben & Wohnen und Einkauf & Genuss. Vor Ort können Sie Produkte und Dienstleistungen testen, vergleichen und kaufen. Die offerta steht für ein umfangreiches Warenangebot, Mitmachaktionen und zahlreiche Neuheiten für die ganze Familie.

15 %

Ermäßigung auf eine reguläre Tageskarte

Aktionszeitraum:
26.10. - 03.11.2019

Coupon kann an der Kasse vor Ort eingelöst werden. Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar.

ANZEIGE

EXPERTEN tipp



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Bekannt aus der Fernseh-Werbung bei RTL und NTV

HAUSSANIERUNG

Die Investitionskosten für Sanierungen zahlen sich auf lange Sicht vor allem bei Ihren Energiekosten aus. Welche Maßnahmen besonders effektiv sind und welches die aktuellen Richtlinien sind, erfahren Sie bei Königskinder Immobilien.

Fast jedes zehnte zum Verkauf stehende Eigenheim in Deutschland ist sanierungsbedürftig. Dies hat eine Auswertung des Forschungsinstituts Empirica im Jahr 2013 von bundesweit 750.000 Immobilienangeboten ergeben. Laut der Studie, welche die Bausparkasse Schwäbisch Hall in Auftrag gab, sind die Hauptmängel bei sanierungsbedürftigen Häusern eine ungenügende Wärmedämmung, eine überalterte Heizungsanlage oder veraltete Fenster.

Ob eine Sanierung Ihres Hauses sinnvoll ist, hängt von Ihrer **Energiebilanz** ab. Die Energiebilanz ist eine detaillierte Aufstellung aller Wärmeverluste und -gewinne eines Hauses. Nur falls diese deutlich geringer ausfällt als der aktuelle technische Standard lohnt sich die Sanierung.

Eine Sanierung steigert den **Wert Ihrer Immobilie**. Doch ob Sie Ihre Immobilie am Markt gewinnbringend verkaufen können, hängt von vielen Faktoren ab, z. B. der Lage. Bevor Sie mit einer Sanierung viel Geld in das Haus investieren, sollten Sie sich auch überlegen, wie lange Sie selbst noch in der Immobilie wohnen wollen oder können (ziehen Sie ggf. eine Sanierung zur Barrierefreiheit in Betracht).

Um veraltete Immobilien zu sanieren, müssen Käufer oft mehrere zehntausend Euro aufwenden. Dies wird beim Erwerb von Wohneigentum oft unterschätzt. Das **Institut für Wohnen und Umwelt (IWU)** hat untersucht, welches Budget für welche Sanierungsarbeiten nötig ist. Die Kostenersparnis wurde jeweils ausgehend vom aktuellen Energiepreis, über 25 Jahre mit einer realistischen Energiepreissteigerung von drei Prozent pro Jahr errechnet. Sanierung lohnt sich insbesondere im Hinblick auf die steigenden **Heizkosten**. Die Preise für Heizöl sind von 2002 bis 2012 um elf Prozent pro Jahr gestiegen. Der Preis für Erdgas steigerte sich jährlich um fünf Prozent. Dies macht sich in Ihrem Geldbeutel bemerkbar, da rund **72 Prozent des Energiebedarfs** eines Haushaltes allein für die Heizung aufgewendet werden.

Wir unterstützen Sie gerne, kontaktieren Sie uns unter:
Königskinder Immobilien GmbH, Tel.: 0711 400544-0 oder per
E-Mail: info@koenigskinder.de

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Wir suchen Ihre Immobilie!

Verkaufen Sie Ihre Immobilie an unsere vorgemerkten Kunden u.a. von Daimler, Porsche und Bosch oder einfach direkt an uns.

Wir bieten Ihnen eine **Kaufpreiszahlung** innerhalb von **4 Wochen**.

 **0711 400 544 0**
info@koenigskinder.de

Ansprechpartner:
Dr. Wilken und Dr. Barth



EIN STARKES TEAM
AN IHRER SEITE



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Königstraße 62 | 70173 Stuttgart | Telefon 0711 400 544 0 | www.koenigskinder.de

IMMOBILIEN



LBS
Ihre Baufinanzierer!

Bjoern.Fink@LBS-SW.de
Christopher.Leimpeck@LBS-SW.de

Björn Fink
Tel. 06261 861480

Christopher Leimpeck
Tel. 06261 861481

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

Wir bauen ihr Traumhaus für Sie:

- mit hochwertigen Materialien
- Festpreisgarantie
- erstklassigem Service
- und alles aus einer Hand



kirstätter & partner
Massivhaus GmbH



Kirstätter & Partner Massivhaus GmbH
Mosbacher Straße 56 · Mosbach-Neckarelz · 06261/9714-0
www.kirstaetter-massivhaus.de

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE



Wir suchen für eine junge Familie, Architekt und Betriebswirtin, mit 2 kleinen Kindern, ein schönes Haus mit Garten in ruhiger Lage bis 400.000,!

Frau Faulhammer
zertifizierte Marktwertmaklerin
a.faulhammer@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

Tel. 07261 / 40 620-13 www.garant-immo.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Weilerhöfer Bauernladen

Putenspezialitäten
74921 Helmstadt-Bargen
Weilerhof 1, Tel. 06262 6142

Puten-

- Oberkeule, wie gewachsen 100 g € 0,75
- Käseknacker 100 g € 0,99



Sinnvolle Lösungen für die effiziente Verwaltung kommunaler Inhalte

Nussbaum Medien stellte bei der Mitgliederversammlung des Gemeindetags Baden-Württemberg zusammen mit seinem Partner Hirsch & Wölfl die neueste Innovation für die kommunale Öffentlichkeitsarbeit vor. Auch Ministerpräsident Kretschmann zeigte sich interessiert.

Der Gemeindetag des Landes Baden-Württemberg stellt eine wichtige Anlaufstelle für die Kommunen unseres Bundeslandes dar. Bei der diesjährigen Versammlung trafen sich die Verwaltungsspitzen am 10. Oktober in Ehingen, um sich über lokale Fragen zu beraten.

das nicht nur die Effizienz der Erstellung von Amtsblättern massiv erhöht, sondern auch eine deutliche Erleichterung für Verlag und Verwaltung bietet. Besonders interessant ist die Kooperation zwischen Nussbaum Medien und Hirsch & Wölfl, dem Spezialisten für kommunalen Internet-

von jung bis alt. Das erhöht die Chance für jede Nachricht, von möglichst vielen Personen gelesen zu werden. Zusammenfassend kann man sagen: Nussbaum Medien hat sich vom Spezialisten für Amtsblätter zum modernen Medienunternehmen für lokale Informationen gewandelt und

gen für die Implementierung der LokalmatadorApp im Jahr 2020, die erstmals regionale Inhalte personalisiert ausspielt und im Anschluss sofort die Transaktion vom Smartphone ermöglicht. Weitere Informationen zu den



Von links nach rechts: Peter Jahn (Bürgermeister a.D. von Denkendorf und externer Berater von Nussbaum Medien), Michael Schmidt (Geschäftsführer IT, Nussbaum Medien), Roger Kehle (geschäftsführender Präsident des Gemeindetags Baden-Württemberg), Ministerpräsident Winfried Kretschmann, Klaus Nussbaum (geschäftsführender und persönlich haftender Gesellschafter von Nussbaum Medien), Timo Bechtold (kaufmännischer Geschäftsführer, Nussbaum Medien)

Als größter Anbieter für Amts- und lokale Wochenzeitungen in Baden-Württemberg und somit wichtiger Partner der Gemeinden, zeigte Nussbaum Medien durch einen Informationsstand auf der Versammlung ebenfalls Präsenz. Dabei war es nicht nur wichtig, sich mit Ober-/Bürgermeisterinnen und Ober-/Bürgermeistern im Verbreitungsgebiet von Nussbaum Medien auszutauschen, sondern auch die neuen Angebote an oberster Stelle vorstellen zu können.

Auch Ministerpräsident Winfried Kretschmann, der ebenfalls an der Versammlung teilnahm, schaute an dem Stand von Nussbaum Medien vorbei und interessierte sich für die Lösungen, die das Medienhaus für die Kommunen des Landes entwickelt.

Eine besondere Stellung nimmt hierbei das Redaktionssystem Artikelstar ein,

auftritt. Durch die Zusammenarbeit werden Schnittstellen zum Austausch von Inhalten bereitgestellt. Einmal in Artikelstar eingestellte Artikel werden nicht nur für Amtsblätter verarbeitet, sondern auch an die Homepage der Kommune sowie an die Bürgerapp von Nussbaum Medien übermittelt. Auf diese Weise können Kommunen ihre Zeit nicht nur effizienter nutzen, sondern es werden auch Fehlerquellen minimiert. Als eine der ersten Gemeinden hat sich Hemmingen bei Ludwigsburg entschlossen, das von Nussbaum Medien entwickelte Redaktionssystem Artikelstar auch für die Übermittlung von Inhalten auf ihre kommunale Homepage einzusetzen.

Dank der Vielfalt der medienübergreifenden Angebote erreichen die Inhalte außerdem nahezu alle Zielgruppen

platziert sich dabei als Lösungsanbieter für Verwaltungen und vor allem dem lokalen Handel mit der neuen Transaktionsplattform für Händler in Baden-Württemberg kaufinBW. Bereits heute laufen die Vorbereitun-

unterschiedlichen Lösungen von Nussbaum Medien erhalten Sie unter:

www.nussbaum-medien.de/ueber-uns



Ministerpräsident Winfried Kretschmann im Gespräch mit Klaus Nussbaum

HAUS UND ENERGIE



Foto: sirawit99/iStock / Getty Images Plus

Strom sparen beim Kochen

Wer so energiesparend wie möglich kochen und braten möchte, sollte immer auf die Größe der Herdplatte achten. Der Topf bzw. die Pfanne sollte nie kleiner als die Herdplatte sein. Ansonsten geht Wärme und damit Energie ungenutzt verloren.

Auf die Herdart kommt es an
Wer als Verbraucher die Möglichkeit hat, sollte von vorne herein einen energiesparenden Herd verwenden. Es gibt erhebliche Unterschiede im Energieverbrauch von konventionellen Herdplatten mit Strom, Cerankochfeld oder einem Induktionsherd. Induktionsherde haben beispielsweise im Vergleich zu Gussplatten 40 Prozent weniger Verbrauch.

Deckel verwenden
Um Energie zu sparen, sollte man stets den Deckel beim Ko-

chen auf dem Kochtopf lassen. Das verhindert das permanente Entweichen von Hitze. Mit Deckel kann die Temperatur niedriger gestellt werden. Die Verwendung eines Glasdeckels ist besonders clever: Es erspart dem Koch das Abheben des Deckels während des Kochens. Gemüse sollte man mit wenig Wasser in großflächigen Töpfen gut verteilt dünsten. Auf diese Weise bleiben die meisten Vitamine erhalten.

Wasser vorkochen
Besonders bei Leitungen, aus denen literweise kaltes Wasser läuft, obwohl man heiß eingestellt hat, lohnt es sich, das Wasser im Wasserkocher vorkochen. Dies ist besonders bei Kartoffeln, Nudeln und Gemüse zu empfehlen und spart dazu noch Zeit, weil das Essen schneller kocht. (red)



WECO THERMOGAS GmbH
Tel.: 07261-12337
www.weco-gas.de

Gratis Info vor Ort!

- Flüssiggas für Tanks zu günstigen Preisen
- Flüssiggasbehälter
- geringe MIEETE
- Prüf. + Wartungsservice
- AUTOGAS Tankstellen

WECO Thermogas GmbH
74889 Sinsheim Carl-Benz-Str.9



Foto: Rawpixel/iStock / Getty Images Plus

Deutschland in Modernisierungslaune

39% der Deutschen wollen ihr Haus oder ihre Wohnung modernisieren. Das zeigt eine repräsentative Studie der BHW Bausparkasse. Hauptziel: Energiekosten senken und Wohnkomfort erhöhen. 36% der Deutschen im Westen und sogar 51% im Osten planen dieses Jahr eine Modernisierung, um ihre Wohnsituation zu verbessern. Besonders die mittleren Altersgruppen wollen jetzt die Ärmel hochkrempeln, so das Ergebnis der Umfrage, die Kantar für BHW durchgeführt hat. Fast jeder Zweite zwischen 40 und 59 will ein solches Projekt umsetzen.

Altbauten hinken hinterher
Viele Immobilien leiden unter Sanierungsstau, vor allem bei der Wärmeisolierung. Unerwünschte Nebenwirkungen: mangelnder Wohnkomfort und hohe Nebenkosten. Insbesondere bei Heizung und Dämmung hinken viele Altbauten den modernen Anforderungen hinterher.

Mehr als 17 der insgesamt rund 41 Millionen Wohnungen in Deutschland sind zwischen 1949 und 1978 gebaut worden – noch bevor die erste Wärmeschutzverordnung mit Auflagen zum Energiesparen in Kraft trat.

Nebenkosten senken
Vor allem in Sachen Energiebilanz gibt es bei deutschen Immobilien großen Nachholbedarf, wie die Umfrage deutlich belegt. Gefragt, wo sie sich Verbesserungen ihrer Wohnsituation wünschen, verweisen 40% der Eigentümer auf die Heizkosten. In Ostdeutschland, wo die motiviertesten Renovierer wohnen, sehen 47% den größten Bedarf beim Thema Energie. Bundesweit ist neben der Senkung der Nebenkosten zudem der Wunsch nach mehr Wohnkomfort ein starker Motivator. 29% der Männer und 34% der Frauen wollen zum Beispiel ein neues Bad oder den Einbau moderner Haustechnik. (Postbank/BHW/red)



Foto: VladimirLloyd/iStock / Getty Images Plus




Autohaus Ralph Müller
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

Way of Life!



Rehn & Sohn
Polsterer | Wohnart

Stühle, Eckbänke und Garnituren neu beziehen

Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
Tel. 07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de
www.rehn-und-sohn.de



BARTH



Garten • Zoo • Geschenke • Kartoffeln

„MOOS los“ - glücklich
Jetzt: Herbst-Rasendünger

tägliche **MOSTÄPFEL-ANNAHME**

Großes Herbst-Pflanzangebot sowie Herbst-Floristik
Blumenzwiebeln
Steckzwiebeln jetzt stecken

Machen Sie es sich *hygge* (gemütlich) bei einem leckeren Frühstück & *Kuscheligen Modetrends*





Barth - Garten • Zoo • Geschenke • Kreuzmühle • 74858 Aglasterhausen
Fon: (06262) 92 24-0 • Fax: (06262) 92 24-24
f Barth_Garten_Zoo_Geschenke i Barth-Garten-Zoo-Geschenke
www.landhandel-barth.de

MJ MALERBETRIEB JAHN

74847 Obrigheim / Asbach
Telefon 06262 95197
Fax 06262 95199

**Maler- u. Tapezierarbeiten
Fassadenanstriche
Gerüstbau
Trockenausbau
Vollwärmeschutz**

Angebote gültig 15.10. - 28.10.2019

GEFAKO
Die Getränkespezialisten

AKTUELLE ANGEBOTE
Unsere Oktober-Empfehlungen machen gute Herbstlaune



Bitburger
Bottle von Bit
Premium Pils
9.99
20/0,33 L Preis p.Liter € 1,51 Pfand € 3,50



LoSCH-ZWERG
Kleine Flasche.
Trockes Bier.
+ 2 Flaschen
13.99
20/0,33 L Preis p.Liter € 2,11 Pfand € 3,50



+ 2 Flaschen
DISTELHAUSER
14.99
20/0,5 L Preis p.Liter € 1,36 Pfand € 3,70




Frischer Deutscher Neuer Wein
2.79
20/0,5 L Preis p.Liter € 1,19 Pfand € 3,50



Trink Dich glücklich



PELLEGRINO
+ 1 Flasche Wein 0,25 oder Secco 0,2
7.99
6/1,0 L Preis p.Liter € 1,33 Pfand € 2,40



Dürrenzimmerner Konvent Riesling QbA
3.79
1,0 L Pfand € -,05



Dürrenzimmerner Konvent Trollinger mit Lemberger
3.99
1,0 L Pfand € -,05



Dürrenzimmerner Konvent Lemberger Weißherbst normal & trocken
4.49
1,0 L Pfand € -,05



Dürrenzimmerner Konvent Lemberger Blanc de Noir
4.99
0,75 L 1 Ltr. = € 6,65

Oess & Bulling
GETRÄNKE - FACHMARKT
Oess&Bulling Getränkeshandlung GmbH - Steige 51 - 74821 Mosbach-Diedesheim

74821 Mosbach
Oberer Mühlenweg 5
Tel. 06261/2429
Mo - Fr: 9 - 19 Uhr, Sa: 8 - 18 Uhr
74821 Mosbach-Diedesheim
Steige 51 - Tel. 06261/7122
Mo - Sa: 8 - 20 Uhr